

Wilhelm-straße

Herzlich willkommen!

Dialogveranstaltung
10.11.2026

www.aachen.de/wilhelmstrasse

stadt aachen

Beteiligte

Dialogveranstaltung Wilhelmstraße

Uwe Müller	Fachbereichsleitung Mobilität und Verkehr
Tobias Larscheid	Abteilungsleitung Verkehrsplanung und Verkehrstechnik
Bastian Weiser	Teamleitung Verkehrsplanung
Max Geulen	Team Verkehrsplanung
Dennis Zoller	Team Verkehrsplanung
Sven Rachau	Team Grünplanung und –bau
Tobias Klinkenberg	Regionetz GmbH, des. Abteilungsleitung Planung & Bau
Janus Krahl	Regionetz GmbH, Gruppenleitung Planung & Bau Region West
Jens Ante	Regionetz GmbH, Gruppenleitung Assetmanagement Abwasser

Dialogveranstaltung
geplanter Ablauf

Informationen (18:00 – 18:45)

Warum wird in der Wilhelmstraße geplant und was sind die bisherigen Planungsideen?

Austausch und Diskussion (18:45 – 19:45)

Was ist gut? Was sollte verbessert werden? Worauf sollten wir achten?

Zusammenfassung und Ausblick (19:45 – 20:00)

Was waren die wichtigsten Punkte aus den Gesprächen? Wie geht es weiter?

Unterlagen einsehen
und reagieren



www.beteiligung.nrw.de/

www.aachen.de/wilhelmstrasse



wilhelmstrasse@mail.aachen.de



Verwaltungsgebäude „Am Marschiertor“
Lagerhausstraße 20, 52064 Aachen
Mo – Do 8 bis 17 Uhr, Fr 8 bis 14 Uhr
Dort befinden sich auch Vordrucke und ein Briefkasten.

Teilen Sie uns Ihre Anmerkungen und Ideen noch bis zum 24. November mit!

Teil 1
Informationen

18:00 – 18:45 Uhr

Warum wird in der Wilhelmstraße geplant und was sind die bisherigen Planungsideen?

www.aachen.de/wilhelmstrasse

stadt aachen

Kanalmaßnahme

Regionetz

Erläuterung Bedarf Kanalmaßnahme Wilhelmstraße

Bürger*innenbeteiligung
Wilhelmstraße

10.11.2026

Ablauf

Regionetz

1. Regionetz als Infrastrukturpartner
2. Informationen Erneuerungsbedarf Kanal
3. Ausblick Baumaßnahme Wilhelmstraße

Unser Kerngeschäft: Sichere und zuverlässige Energie- und Wasserversorgung – rund um die Uhr, Tag für Tag!

Wir erneuern und modernisieren kontinuierlich die Strom-, Gas-, Wasser und Fernwärmeleitungen und die Abwasserkanäle.

- Rund 8.000 Kilometer Leitungen betreiben wir in der Stadt Aachen und sorgen dafür, dass sie rechtzeitig erneuert werden (Lebensdauer wird mit 50 bis 75 Jahren angesetzt)
- Dies bringt eine Vielzahl von Baustellen mit sich, die wir vor Ort so organisieren, dass wir Ihre Belastungen möglichst minimieren. Falls Probleme auftauchen, sind wir für Sie da!

Wir kümmern uns um den zukunftsfähigen Ausbau der Netze.

- Erweiterungen und Verdichtungen der Fernwärmenetze
- Ausbau der Stromnetze für höhere Verbräuche, dezentrale Einspeisungen und neue Anforderungen wie Elektromobilität und Wärmepumpen

Unsere Aufgabe: möglichst viel bündeln, damit wir möglichst lange nicht mehr bauen müssen!

Erneuerungsbedarf Kanalnetz

- **Übergeordnete Strategie:**
  - Zustandsbedingte Erneuerung des Kanalnetzes
  - Reduzierung der Starkregengefährdung
  - Reduzierung der Gewässerbelastungen

- **Teile des Netzes mit kurz- bis mittelfristigem Erneuerungsbedarf**

Risiko der ungeplanten Notmaßnahmen reduzieren!





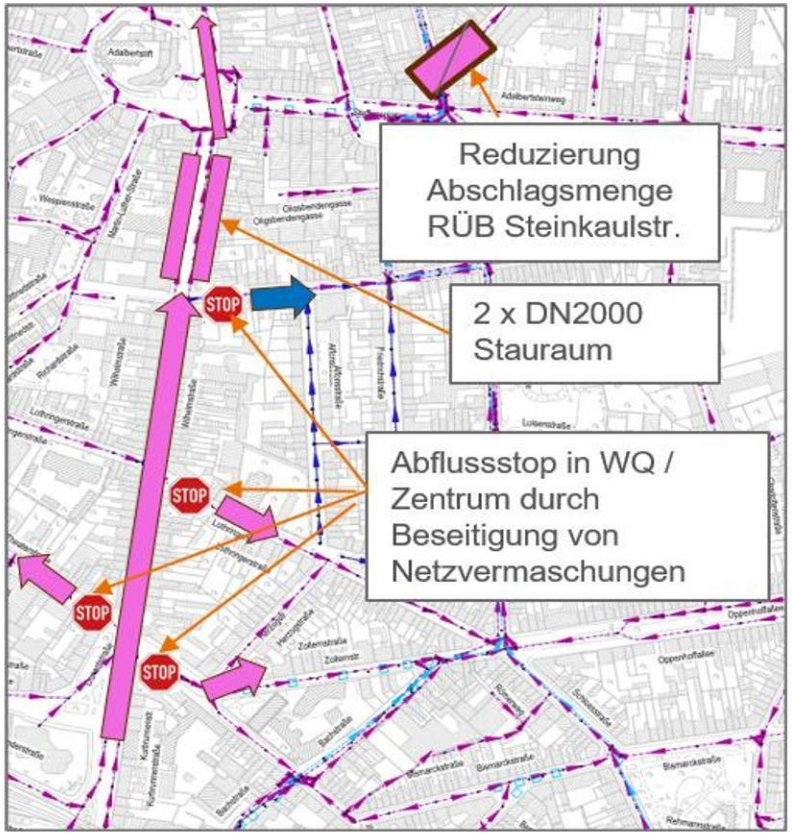




Regionetz

Wilhelmstraße: Maßnahme zur Sicherung einer zukunftsfähigen Netzinfrastruktur

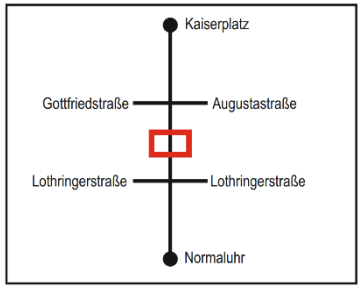
- Erneuerung von Kanälen mit erheblichem Sanierungsbedarf
- Reduzierung der Starkregengefährdung im Innenstadtbereich
- Steuerung der Abflussmengen
- Erhalt der Abwasserabgabenbefreiung, durch Reduzierung der Gewässerbelastung
- Zusätzlich Erneuerung und Erweiterung der Strom-, Gas-, Wasser- und Fernwärmenetze

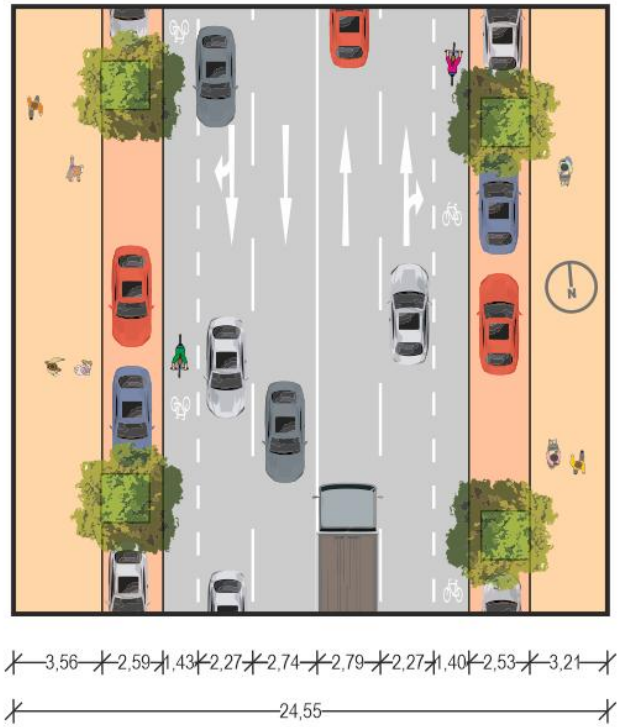


Regionetz

Bestand

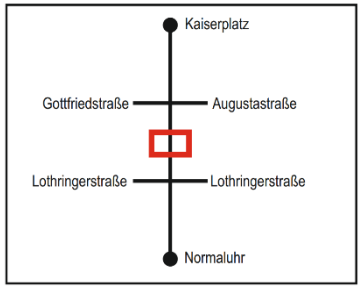
Wilhelmstraße
Bestand

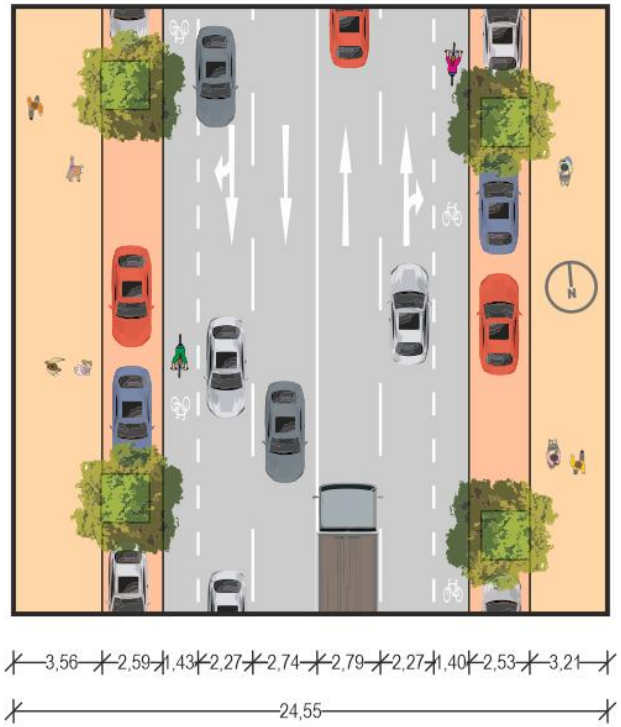




- Komfortable Gehwegbreiten ✓
- Breite Parkstreifen ✓
- Unterdimensionierte Baumstandorte ✗
- Aneinanderreihung von Fahrstreifen mit Mindestmaßen ✗
- Schutzstreifen als Radverkehrsführung. Teilweise unter Mindestmaß von 1,50 m. ✗
- Fehlender Sicherheitsabstand zwischen Radverkehrsanlage und den parkenden Fahrzeugen ✗

Wilhelmstraße
Bestand





- Komfortable Gehwegbreiten ✓
- Breite Parkstreifen ✓
- Unterdimensionierte Baumstandorte ✗
- Aneinanderreihung von Fahrstreifen mit Mindestmaßen ✗
- Schutzstreifen als Radverkehrsführung. Teilweise unter Mindestmaß von 1,50 m. ✗
- Fehlender Sicherheitsabstand zwischen Radverkehrsanlage und den parkenden Fahrzeugen ✗

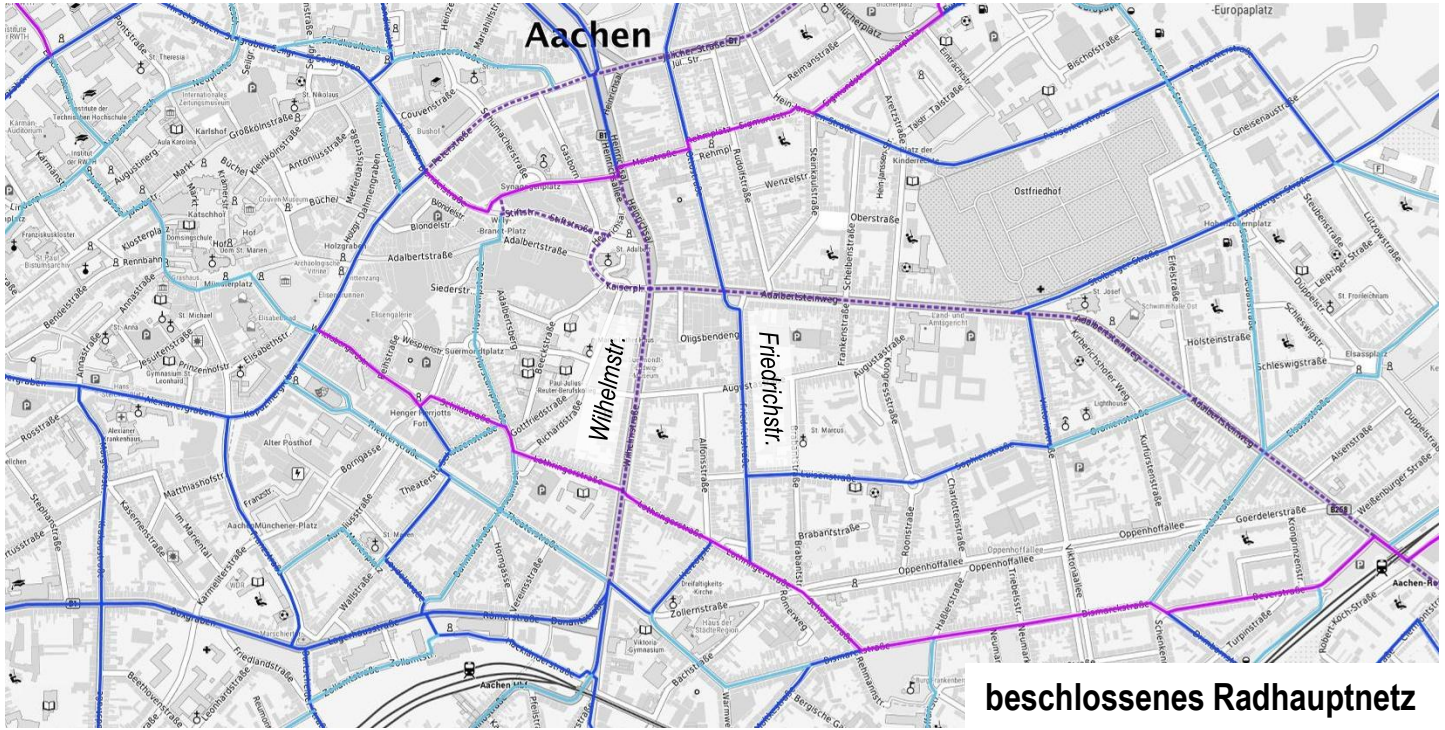
→ Neu-wie-alt-Wiederherstellung kann nicht erfolgen

→ Alternative Straßenraumaufteilung ist zu entwickeln

Netzbedeutungen

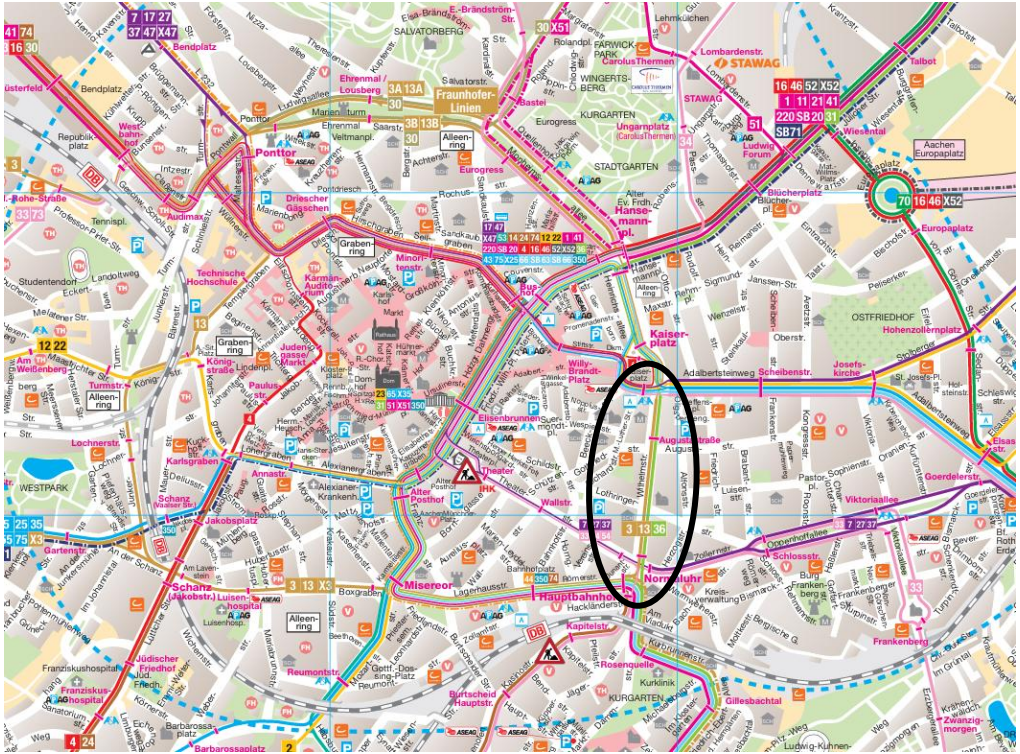
Netzbedeutung

Radverkehr



beschlossenes Radhauptnetz

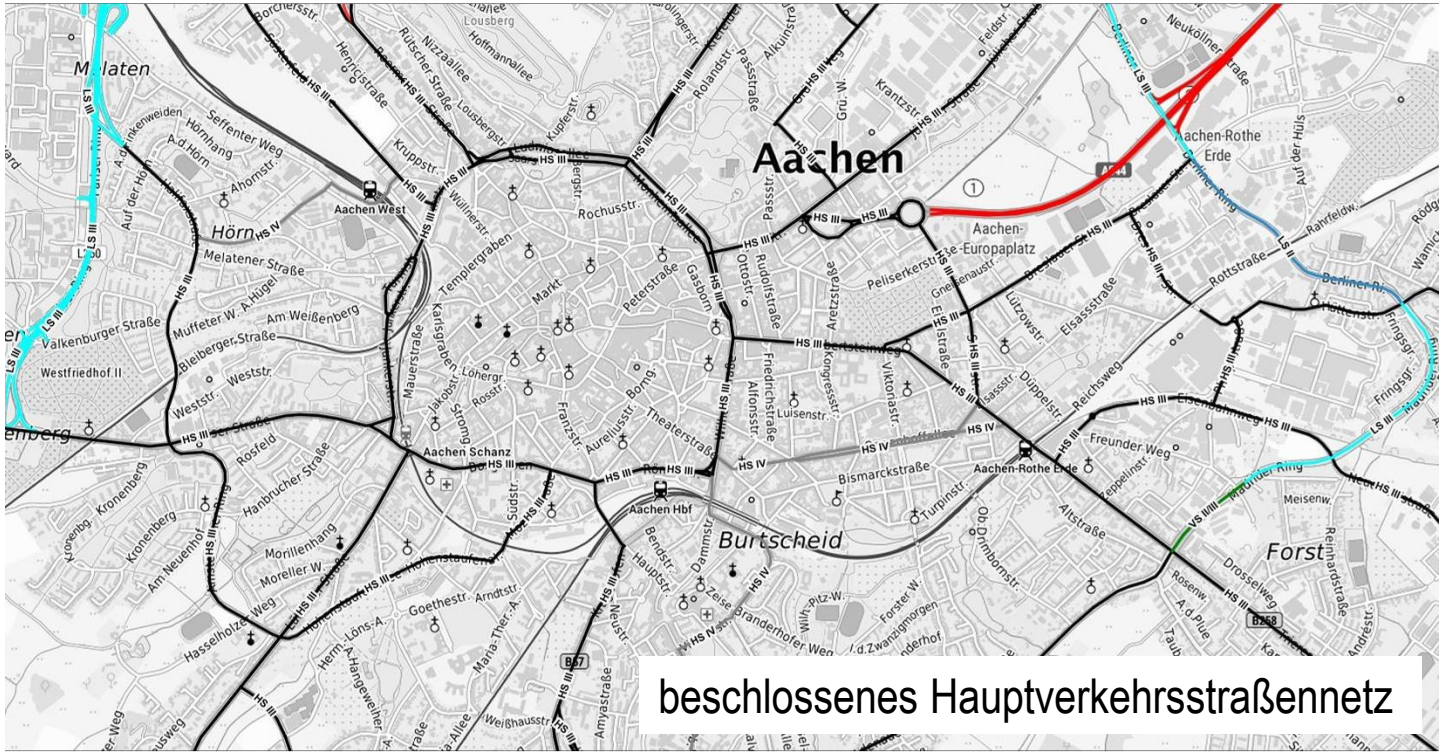
Netzbedeutung
Busverkehr



- Ringlinien 3 und 13 bilden zusammen 7,5-Min-Takt
- Einzelne Fahrten Linie 36
- Ca. 5.600 Fahrgäste täglich im Querschnitt unterwegs (2022)
- Ab Juni 2028: Verdichtung der Ringlinien auf 5-Min-Takt geplant.
- Wichtige Entlastungsfunktion des Zentrums

Netzbedeutung

motorisierter Individualverkehr (fließend)



Netzbedeutung

motorisierter Individualverkehr (fließend)

Spitzenbelastung

Ludwigsallee/ Saarstraße
2.100 Kfz/h

Junkerstraße
1.500 Kfz/h



Heinrichsallee
3.000 Kfz/h

Wilhelmstraße
2.600 Kfz/h

Boxgraben
1.500 Kfz/h

- Wilhelmstraße ist besonders stark belastet
- RASt 06: Zweistreifige Straßen für 1.400 – 2.200 Kfz/h geeignet
- Für Wilhelmstraße käme dieser Querschnitt im Regelfall nicht in Betracht

Wilhelmstraße

Nutzungsansprüche an den Straßenraum

Fußverkehr	+	
Radverkehr	+	parallele Alternative (Friedrichstraße)
Busverkehr	+++	Ringlinien 3 und 13 bilden zusammen 7,5-Min-Takt. Ab Juni 2028 Verdichtung auf 5-Min-Takt geplant. Wichtige Entlastungsfunktion des Zentrums
MIV (ruhend) *motorisierter Individualverkehr*	+	
MIV (fließend) *motorisierter Individualverkehr*	+++	Bundesstraße, Alleenring, Hauptverkehrsstraßen-Netz, ca. 35.000 Kfz/24 h werktags, Rettungsdienst
Liefern und Laden	++	
Sharing	+	
Bäume	+++	Alleencharakter, Klimafolgenanpassung (siehe folgende Folien)

Grünplanung

Wilhelmstraße
Bestand

- Unterdimensionierte Standorte
- Keine geschlossene Allee
- Keine Aufenthaltsqualität



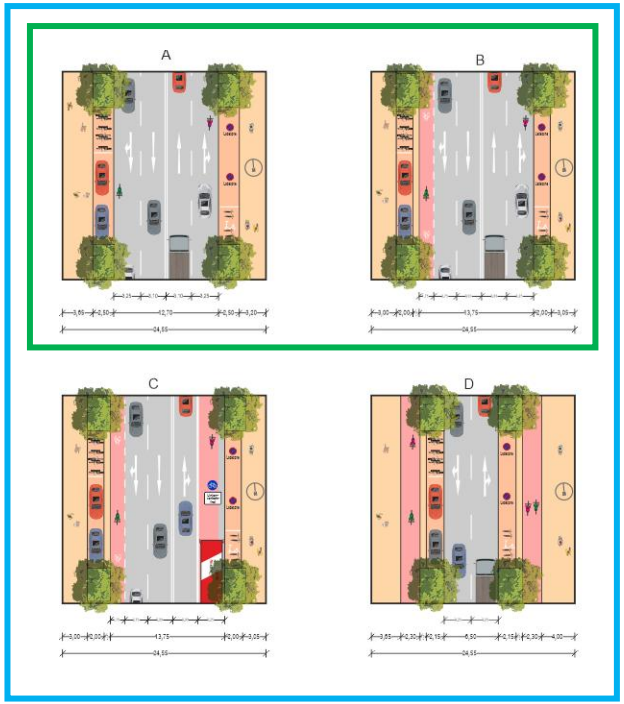
Wilhelmstraße
Vision



- Verdreifachung der Standorte
- Zukunftsfähige Standorte
- Klimaresiliente Baumart
- Unterstützung zur Verbesserung des Stadtklimas
- Verbesserung der Aufenthaltsqualität

Planungsideen

Planung
Varianten



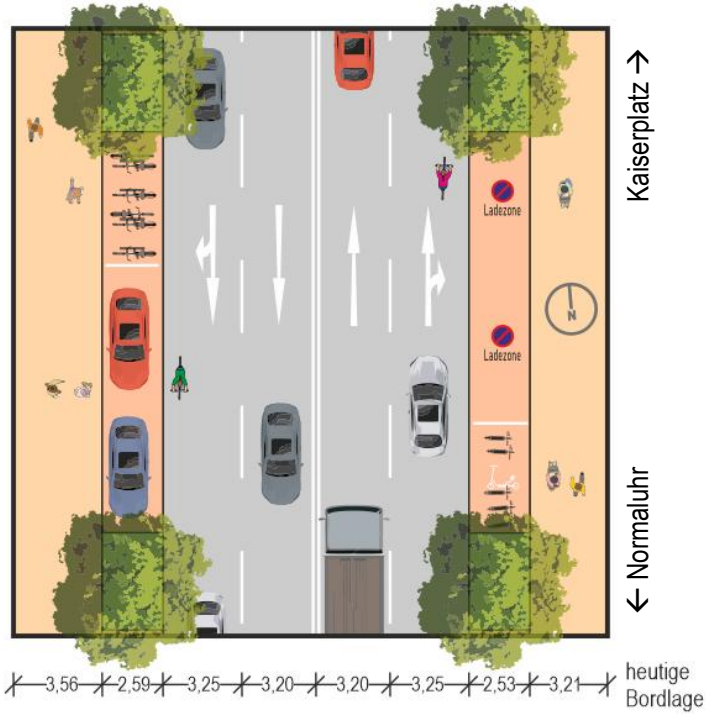
Auswahl für Bürger*innenbeteiligung
im Mobilitätsausschuss am 10.09.2026

in politischer Beratung

Variante A
Entfall der Schutzstreifen

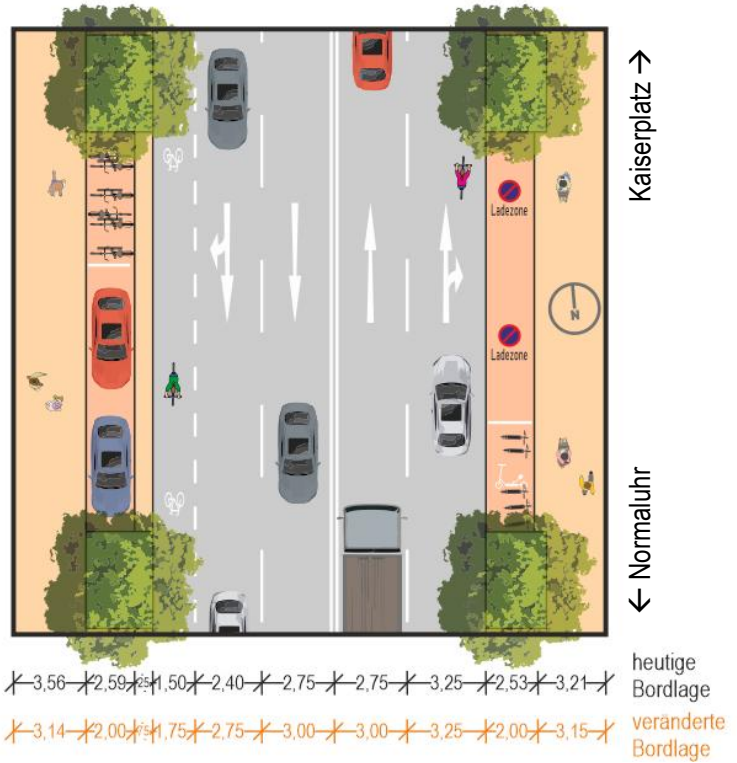
- bestandsorientiere Variante
- Gehwege, Multifunktionsstreifen und Fahrstreifen mit sehr gut geeigneten Maßen.
- Aber: Entfall der Radverkehrsanlage!
  - Gemäß Richtlinien Radverkehrsanlagen bei vorhandenen Verkehrsstärken erforderlich
  - ERA 2010: „Andernfalls sollte geprüft werden, ob dem Radverkehr eine zusätzliche Alternativstrecke im Erschließungsstraßennetz angeboten werden kann“

→ Stärkung der Alternativverbindung durch die Friedrichstraße (ggf. Fahrradstraße) nötig, inkl. deren Anbindung an Kaiserplatz und Normaluhr



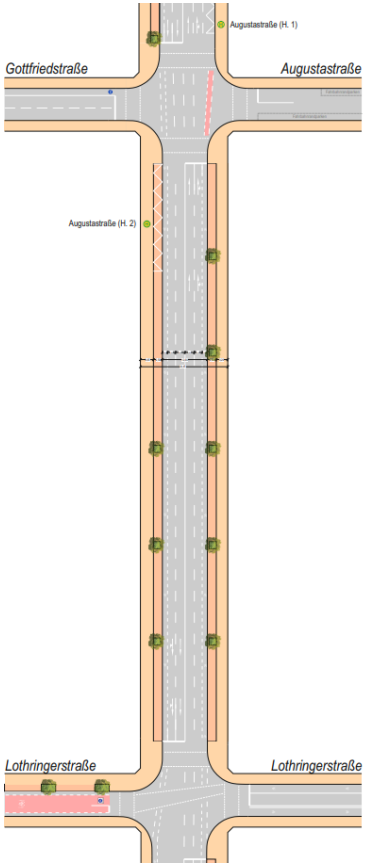
Variante B
Schutzstreifen bergauf

- Schutzstreifen bergauf (in Richtung Normaluhr), Mischverkehr bergab
- 2 Untervarianten
  - mit unveränderten Bordsteinlagen (bestandsorientiert)
  - mit angepassten Bordsteinlagen
- bestandsorientierte Version: schmalerer Schutzstreifen, schmalere Fahrstreifen
- Ertüchtigung der Parallelverbindung durch die Friedrichstraße wie in Variante A

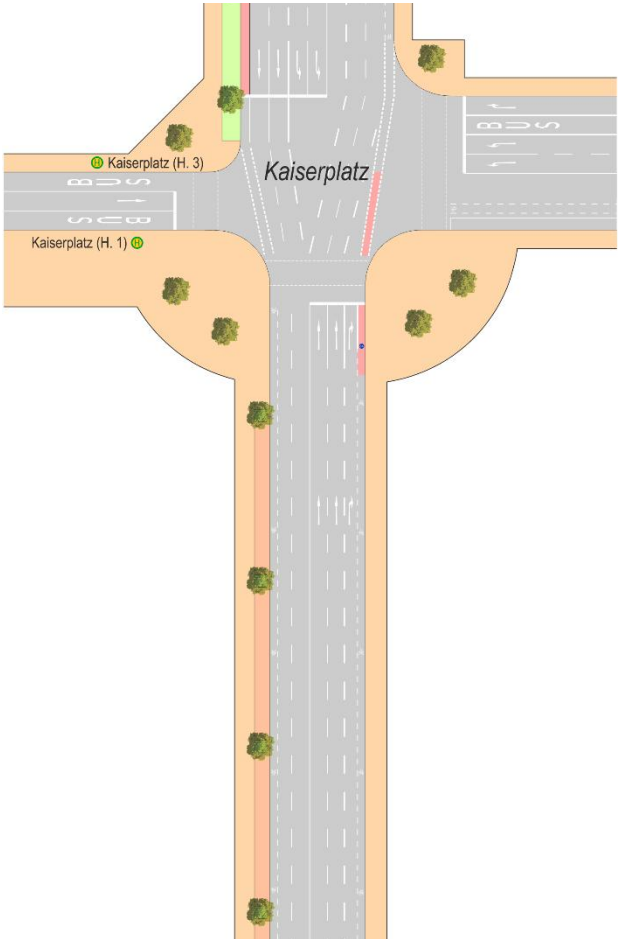


„Idealtypische“ Lagepläne
Idee und Annahmen

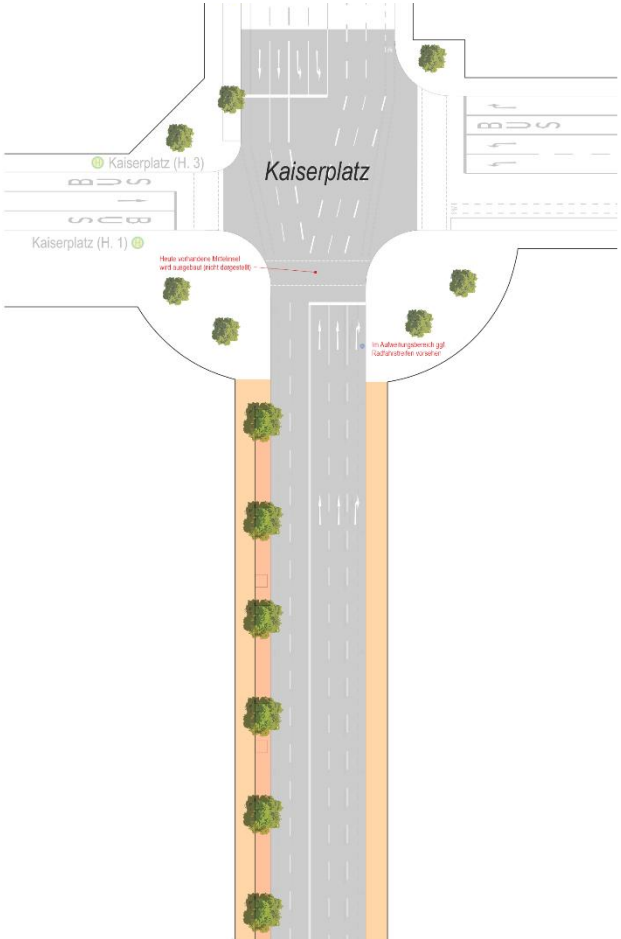
- Idee: Erweiterung der reinen Querschnittsbetrachtung um wichtige Aspekte aus der Lageplanung
  - ungefähre Lage und Gestaltung von Bushaltestellen
  - ungefähre Länge von Abbiegefahrstreifen
  - Darstellung der Knotenpunkte („Kreuzungen“)
  - ungefähre Anzahl Baumstandorte (zur Erkennung der Größenordnung)
- Annahme: Querschnitt bleibt abschnittsweise ungefähr konstant
- Möglichkeit: fundierte Basis für Variantenvergleich
- Zu beachten: Genaue Ausgestaltung ergibt sich erst aus dem noch zu erarbeitenden Lageplan auf Basis der Vermessung



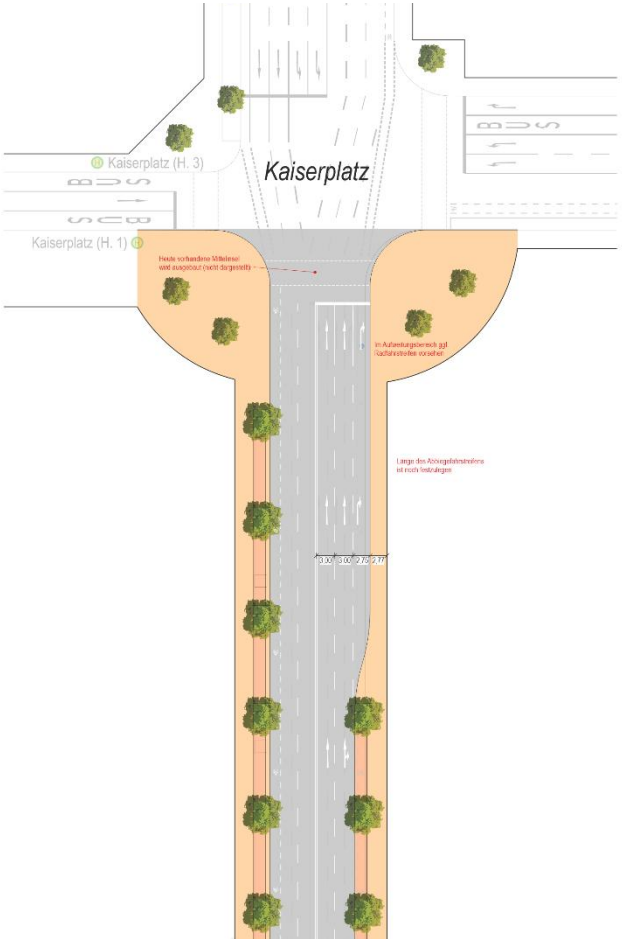
Bestand



Variante A



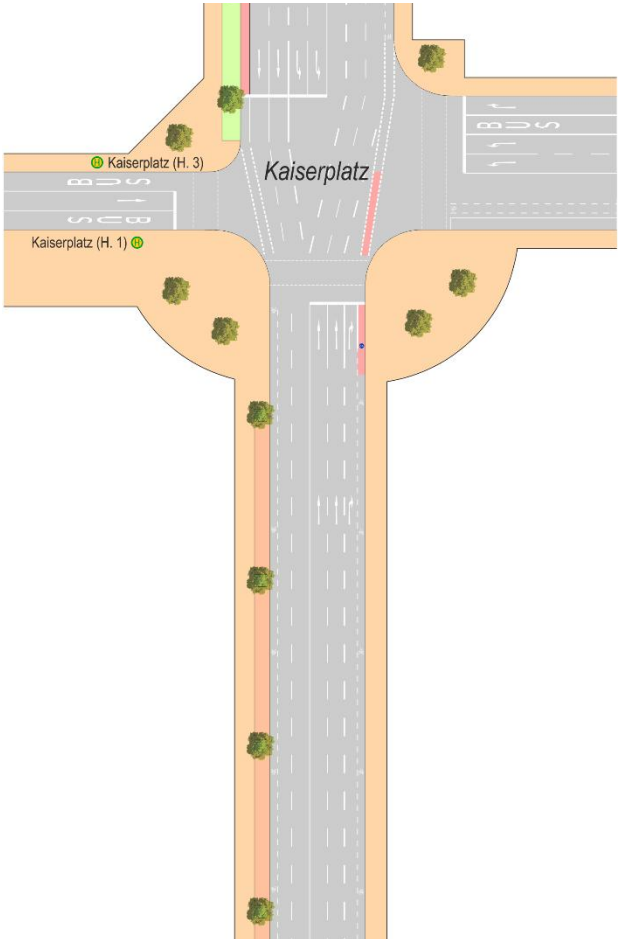
Variante B

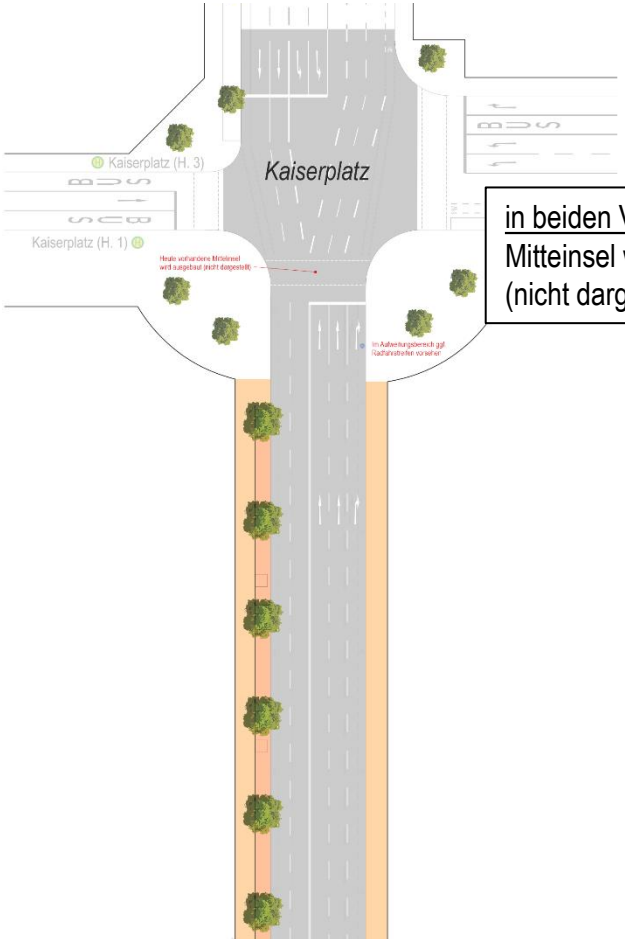


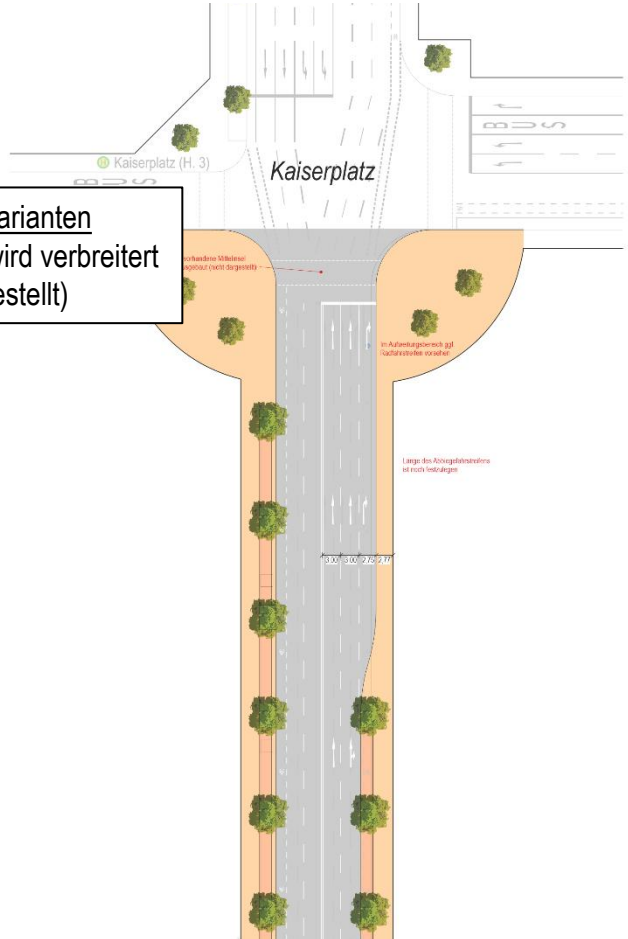
Bestand

Variante A

Variante B

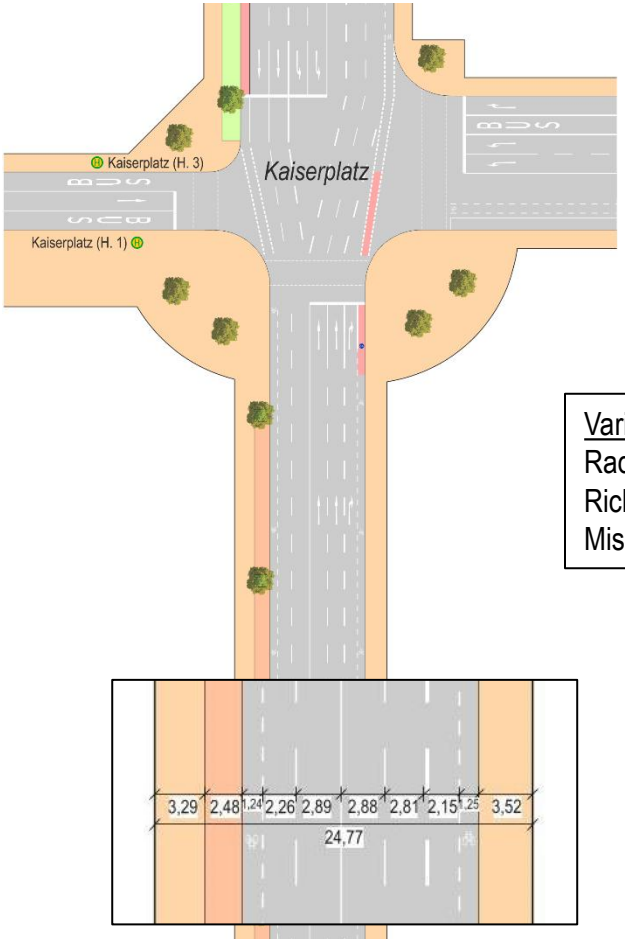




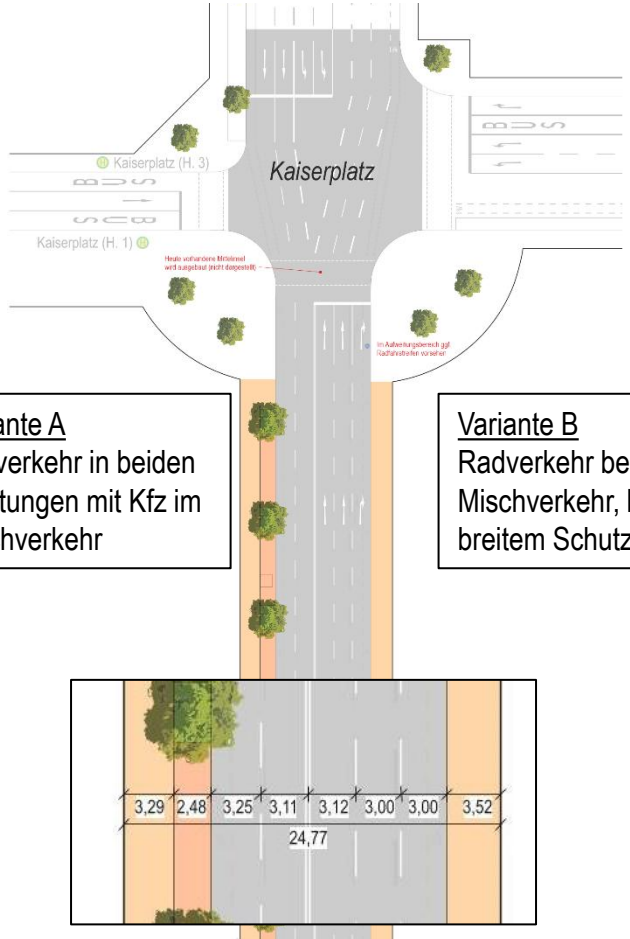


in beiden Varianten
Mitteinsel wird verbreitert
(nicht dargestellt)

Bestand

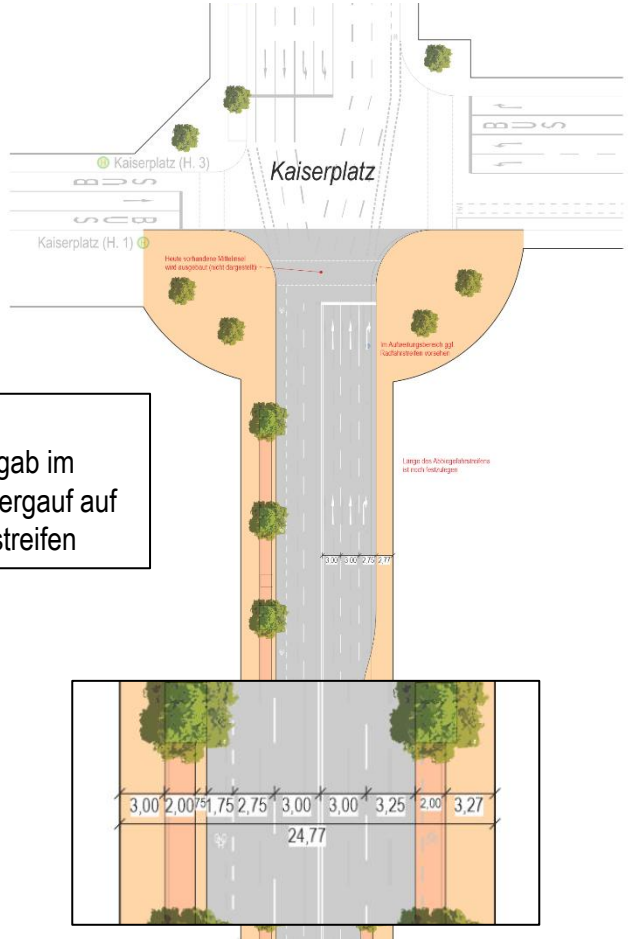


Variante A



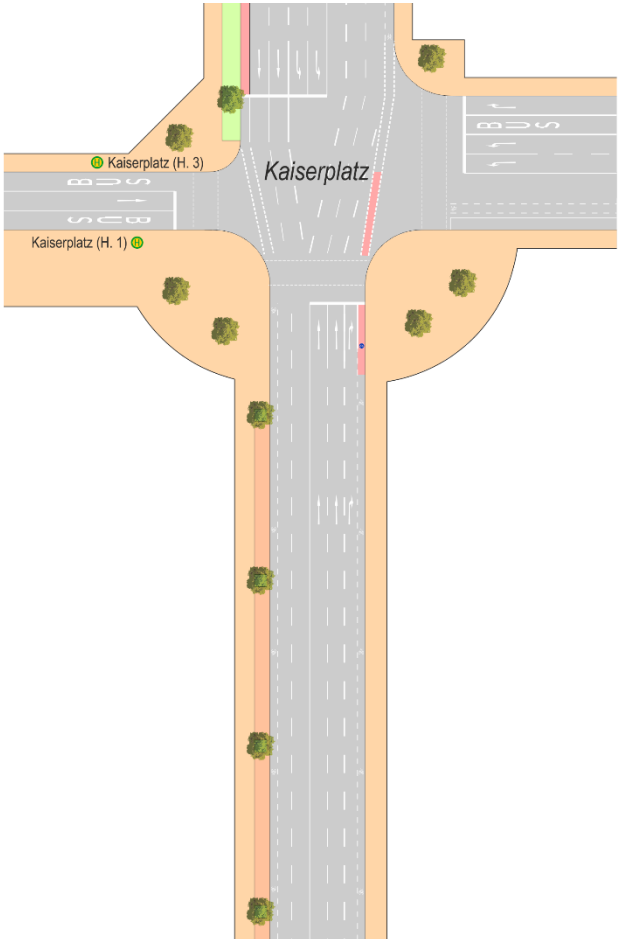
Variante A
Radverkehr in beiden Richtungen mit Kfz im Mischverkehr

Variante B

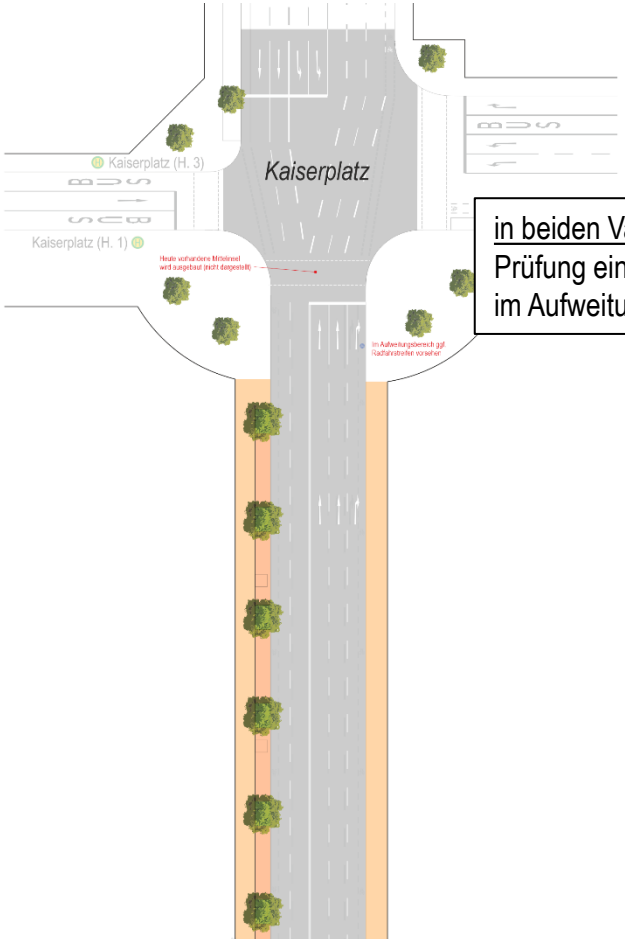


Variante B
Radverkehr bergab im Mischverkehr, bergauf auf breitem Schutzstreifen

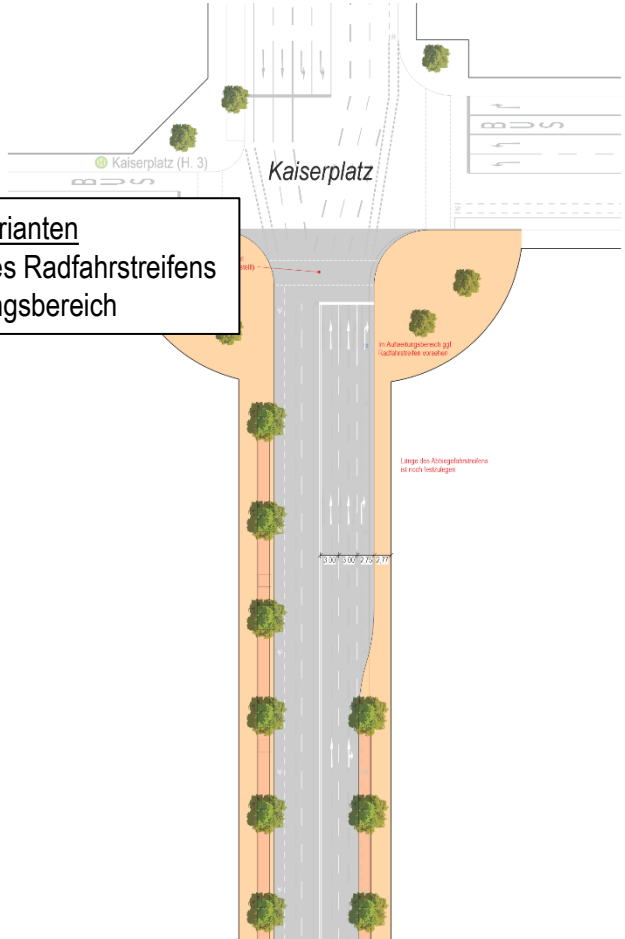
Bestand



Variante A

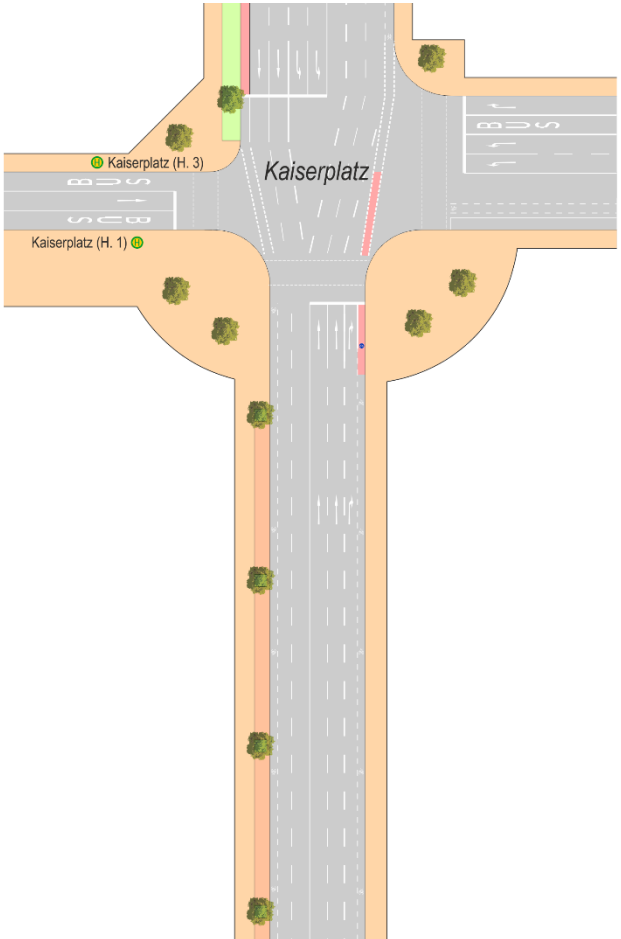


Variante B



in beiden Varianten
Prüfung eines Radfahrstreifens
im Aufweitungsbereich

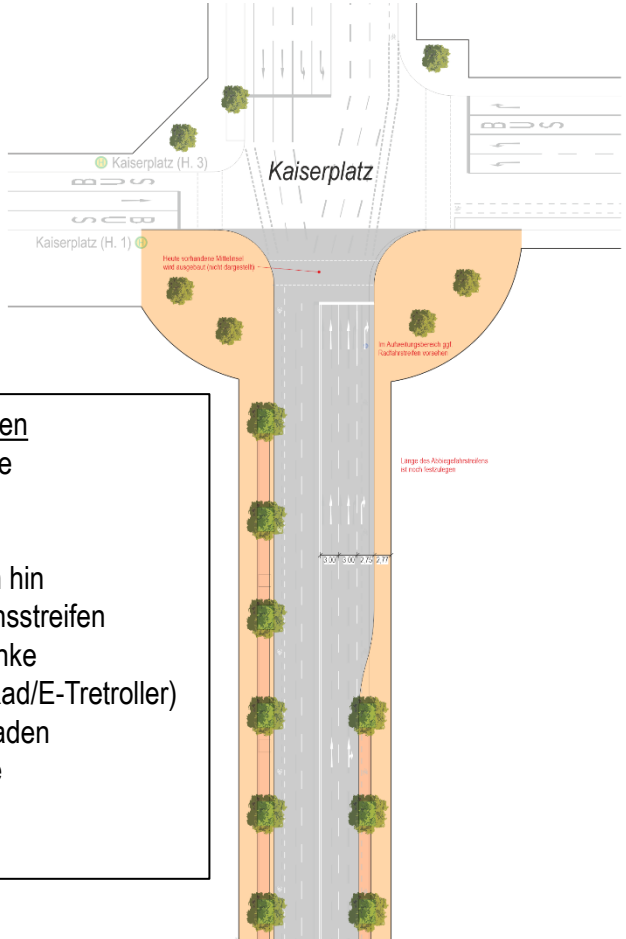
Bestand



Variante A



Variante B

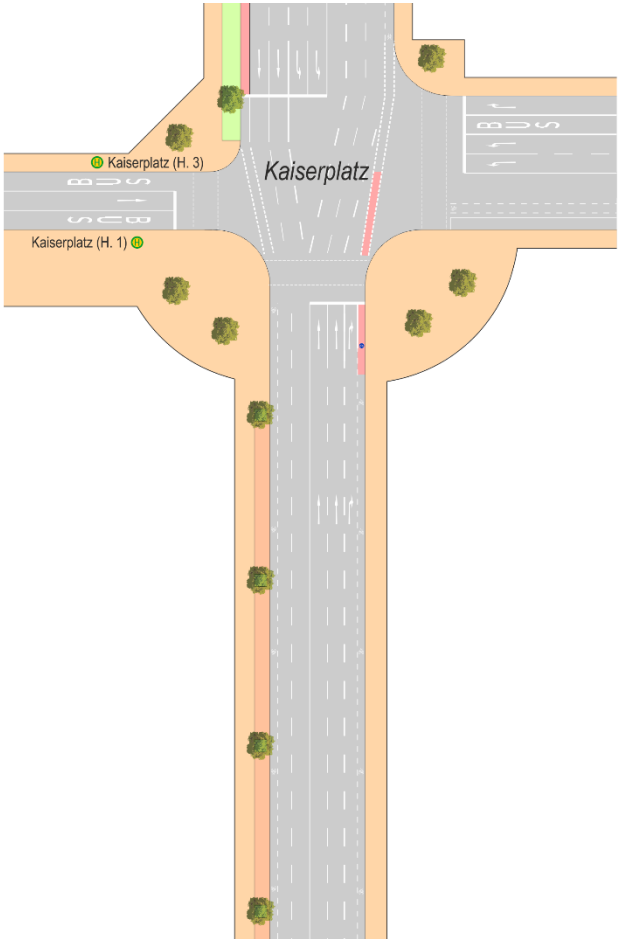


<u>In beiden Varianten</u>
mehr und größere Baumstandorte

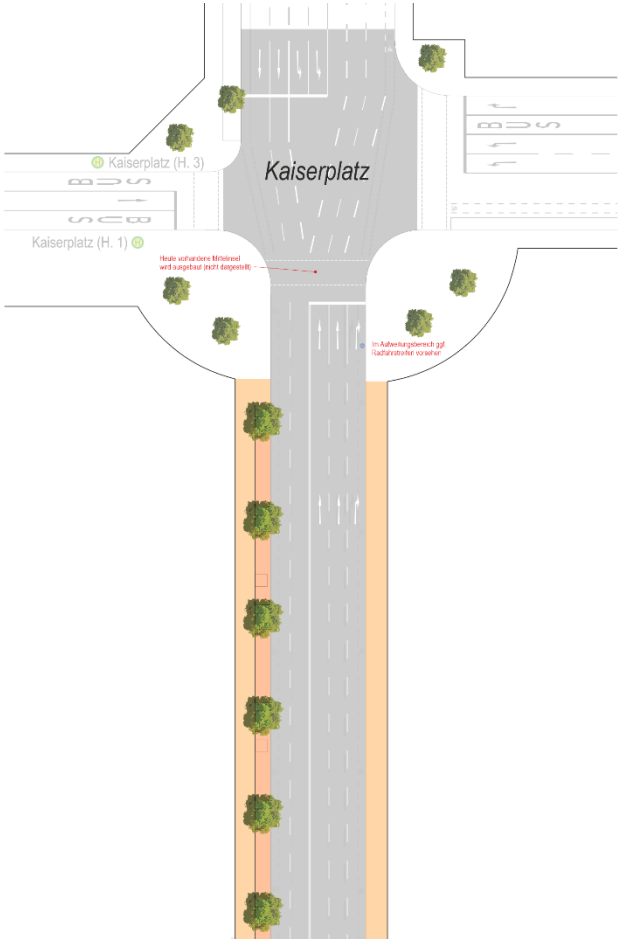
Vom Parkstreifen hin zum Multifunktionsstreifen

- Grün, ggf. Bänke
- Parken (Kfz/Rad/E-Tretroller)
- Liefern und Laden
- E-Ladepunkte
- …

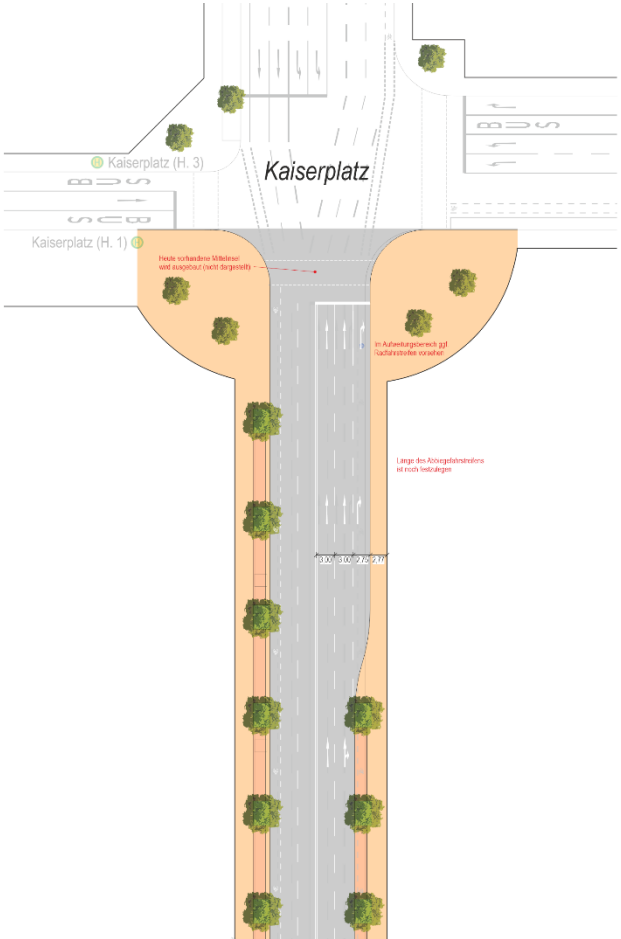
Bestand



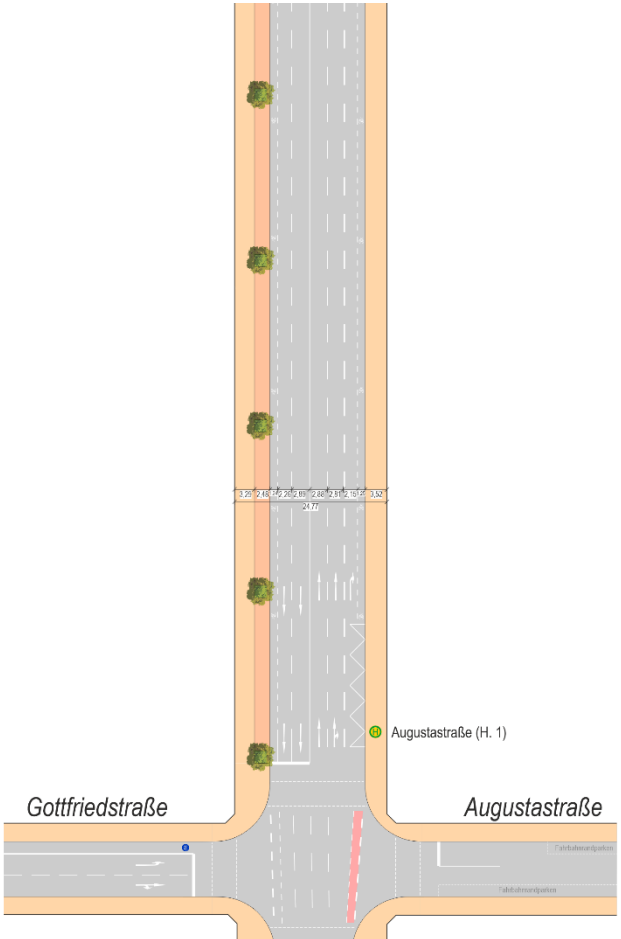
Variante A



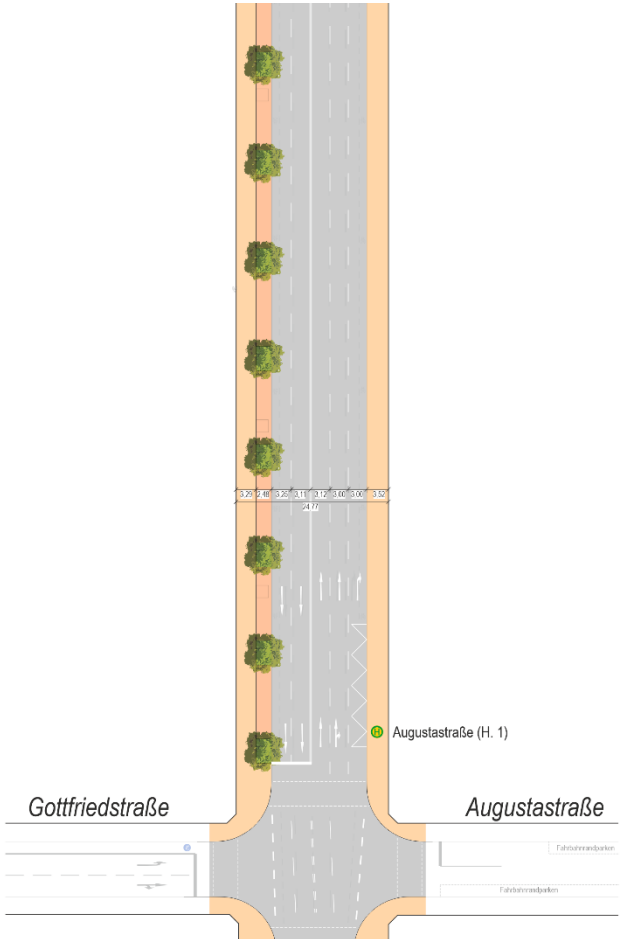
Variante B



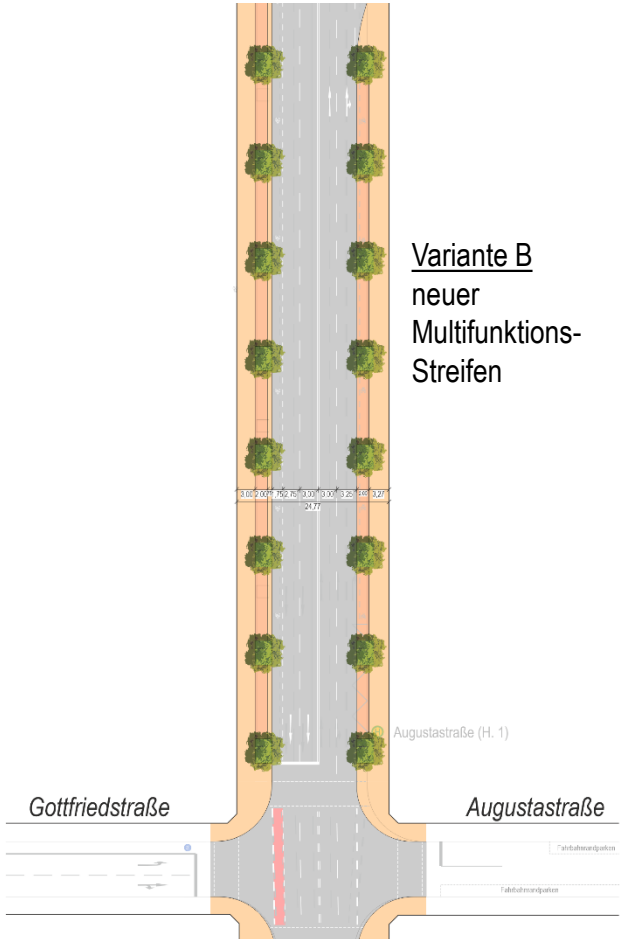
Bestand



Variante A

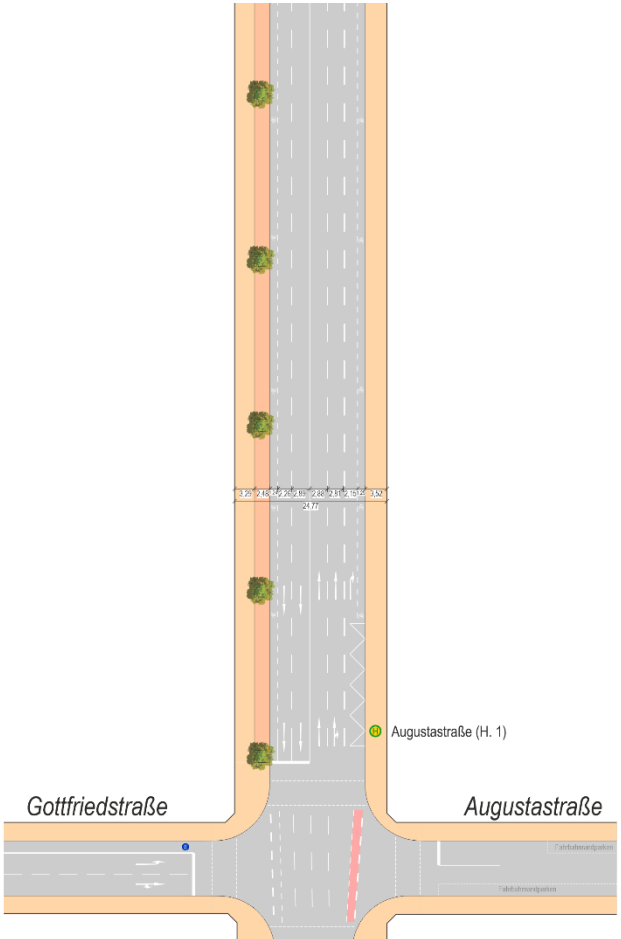


Variante B

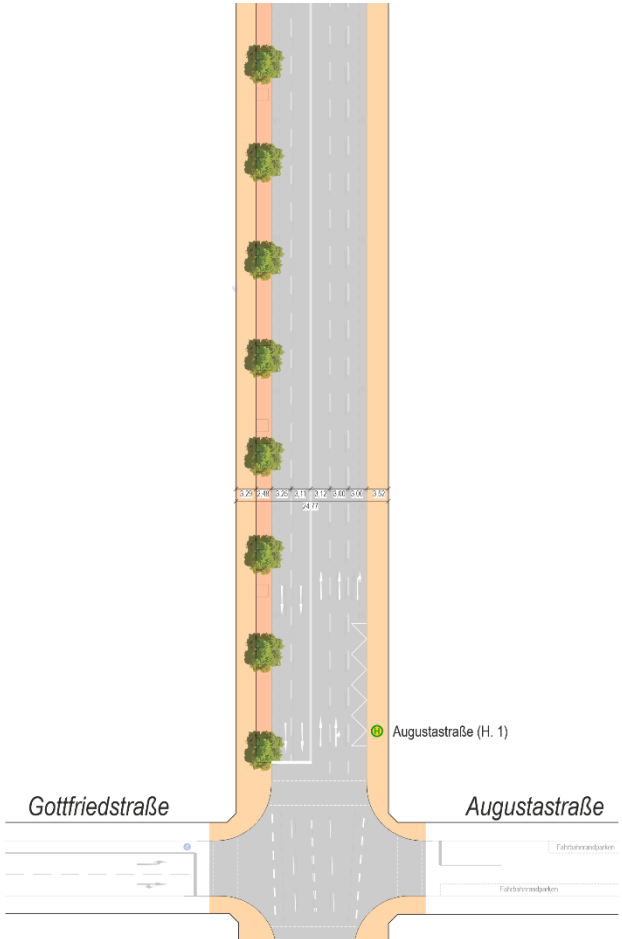


Variante B
neuer
Multifunktions-
Streifen

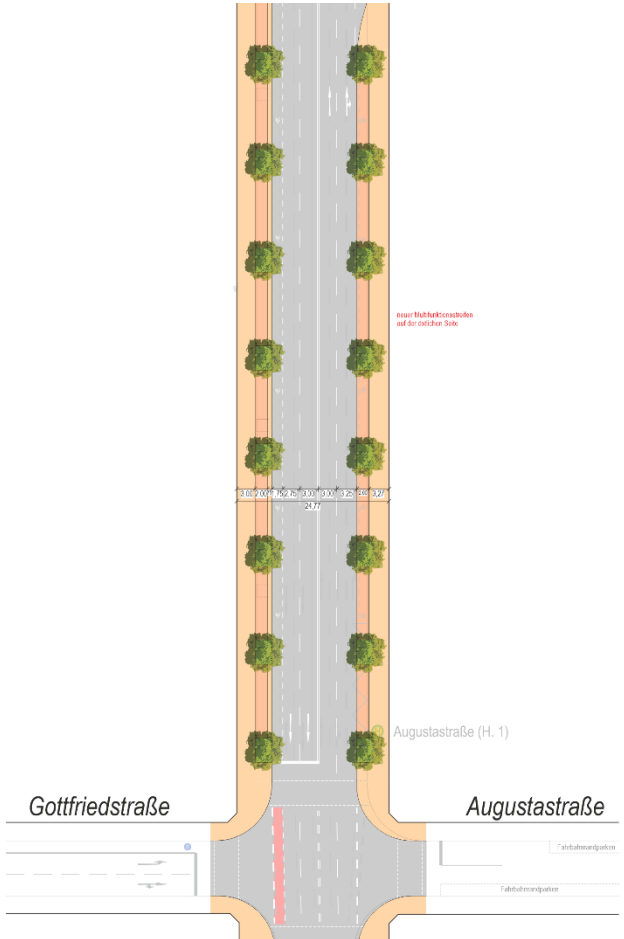
Bestand



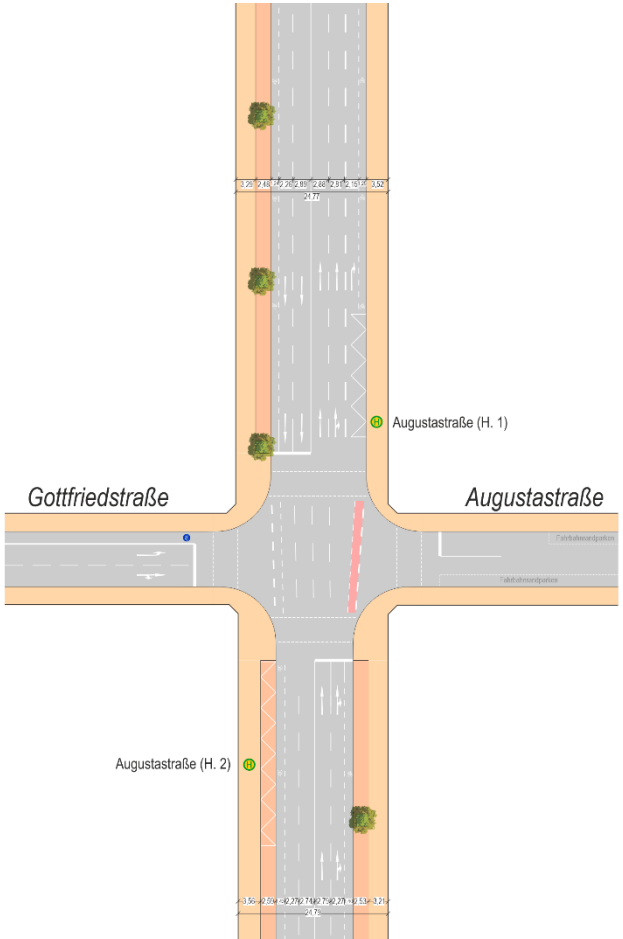
Variante A



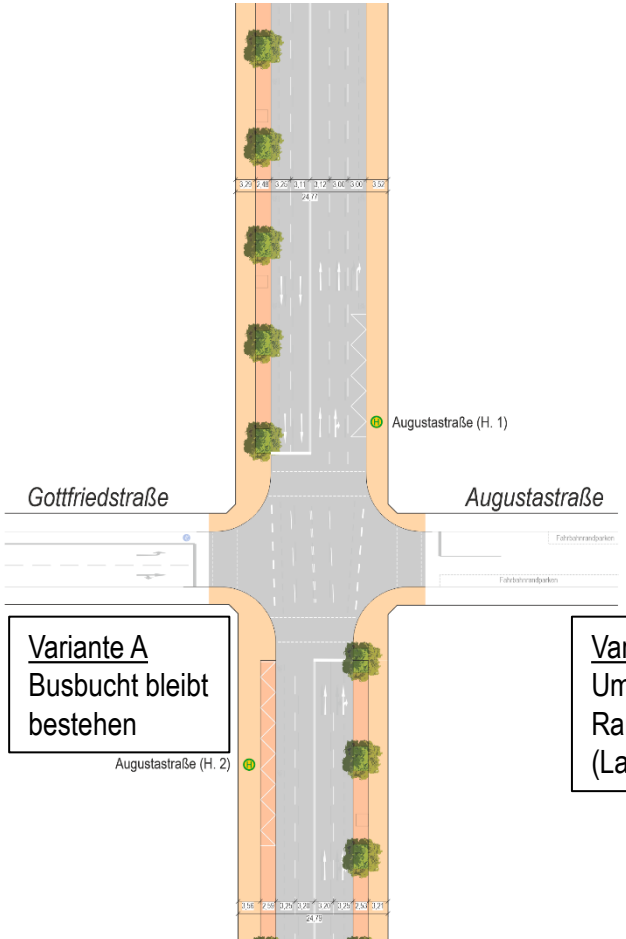
Variante B



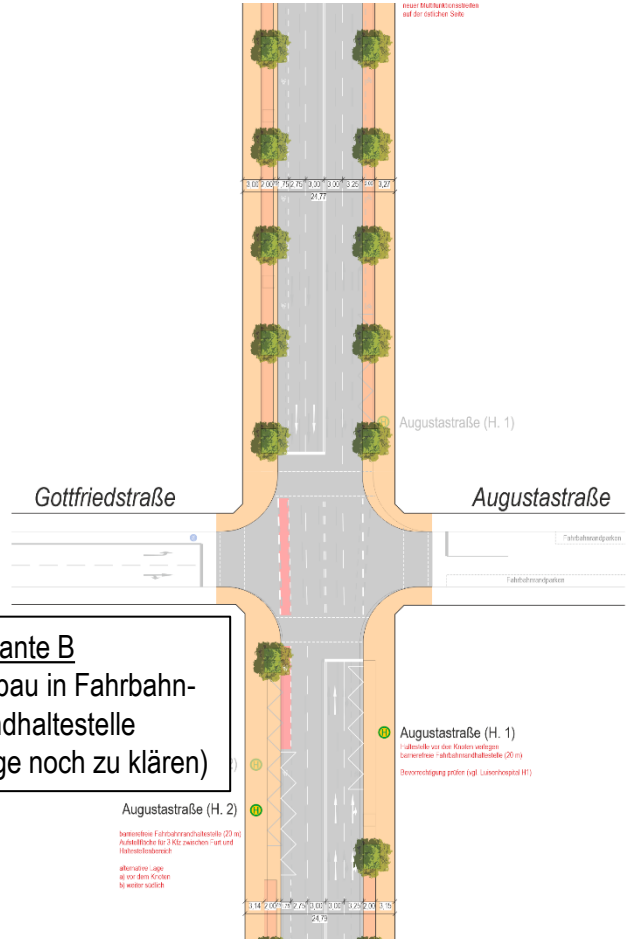
Bestand



Variante A

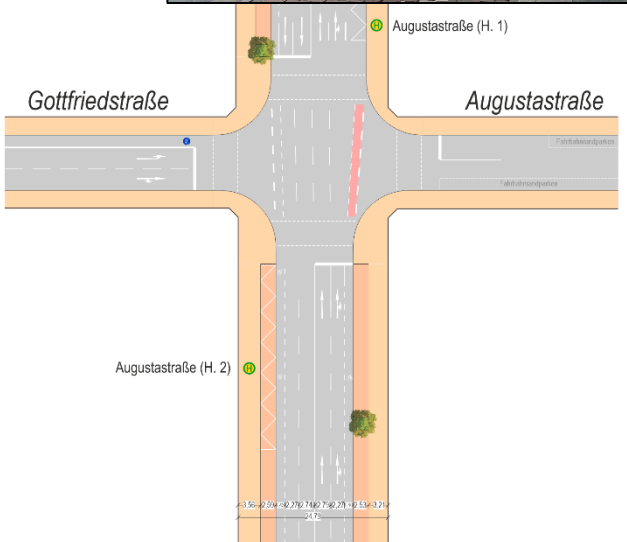


Variante B

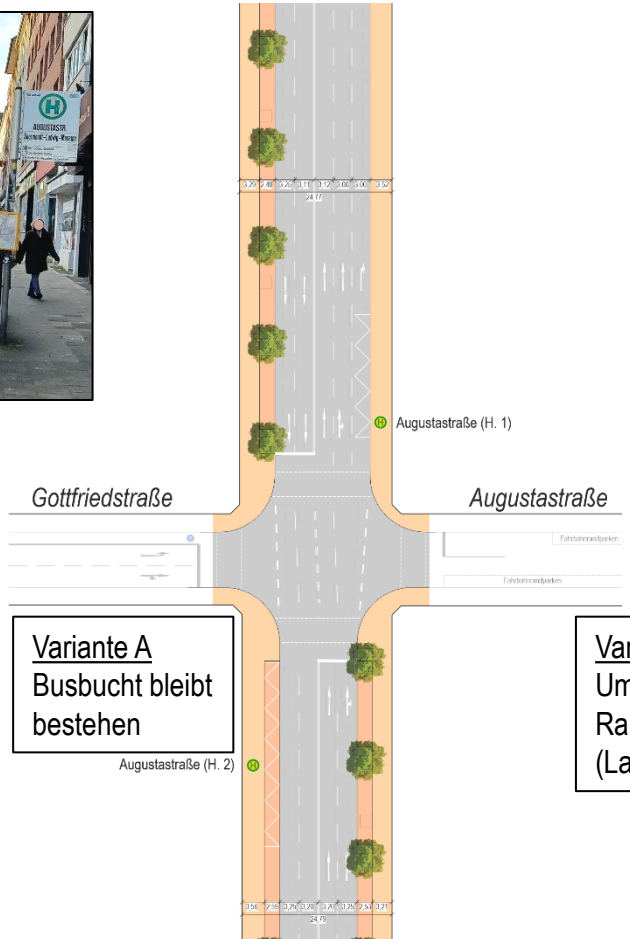


Bestand



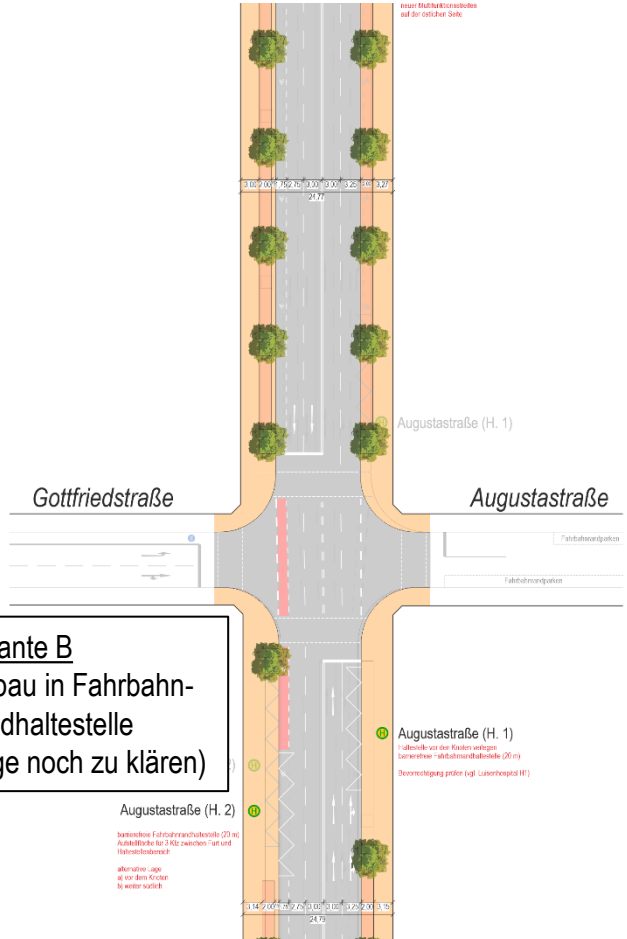


Variante A



Variante A
Busbucht bleibt bestehen

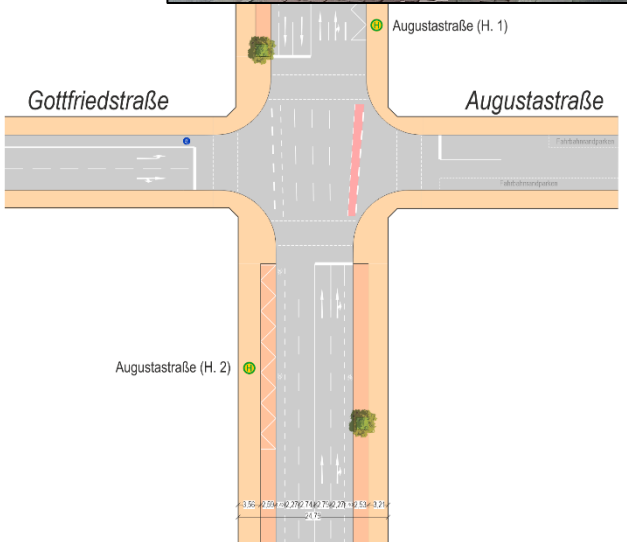
Variante B



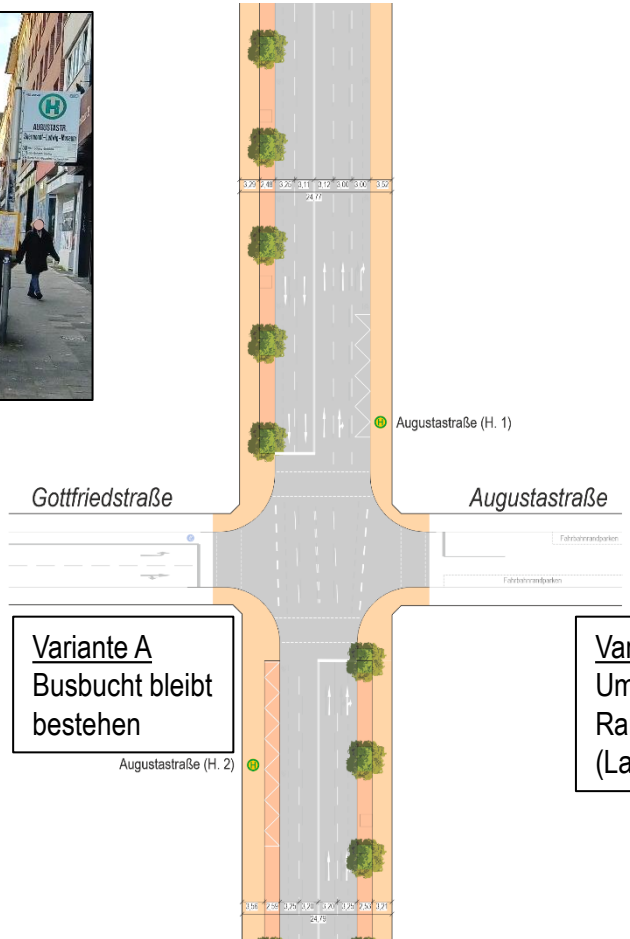
Variante B
Umbau in Fahrbahn-Randhaltestelle
(Lage noch zu klären)

Bestand



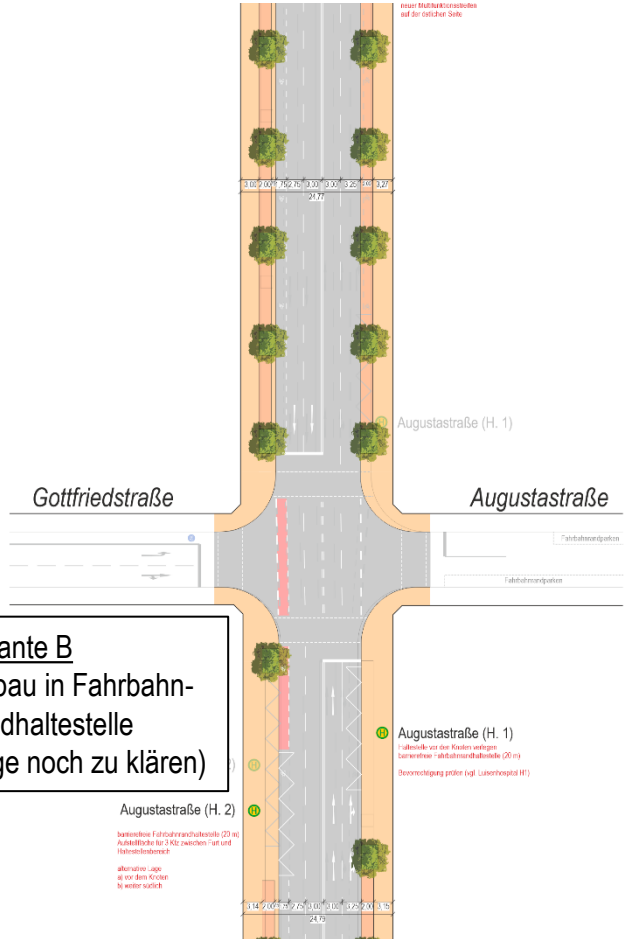


Variante A



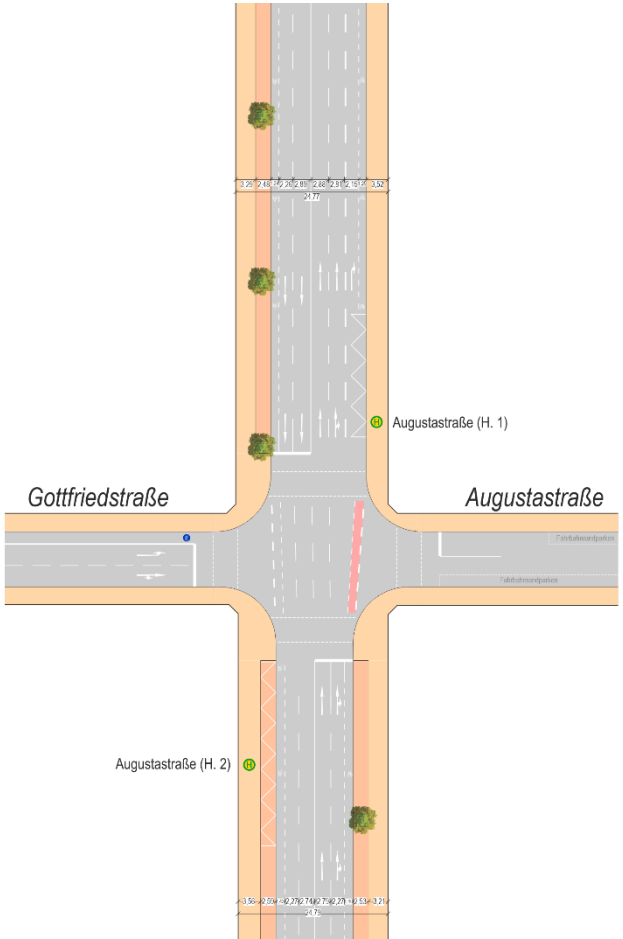
Variante A
Busbucht bleibt bestehen

Variante B

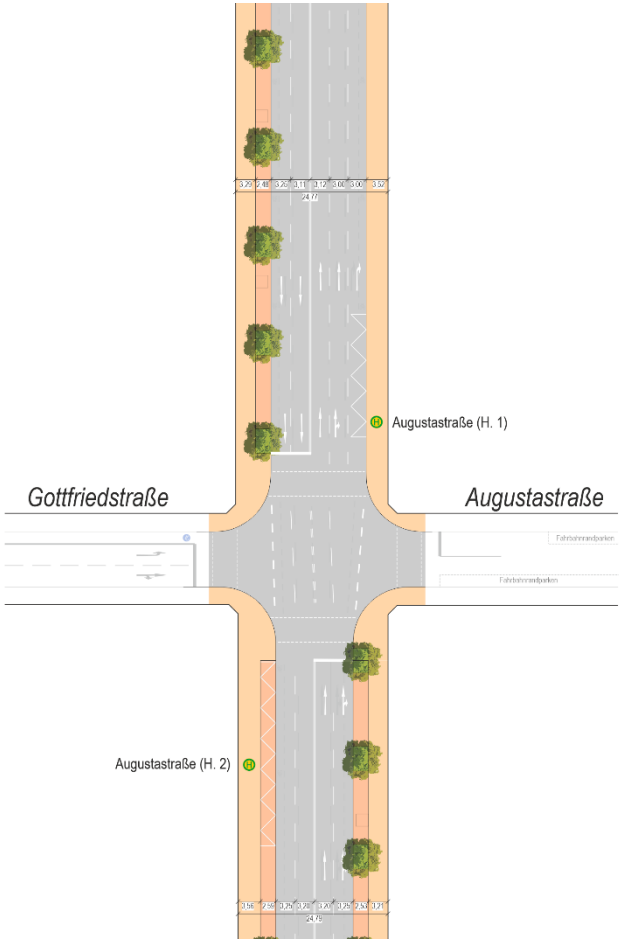


Variante B
Umbau in Fahrbahn-Randhaltestelle
(Lage noch zu klären)

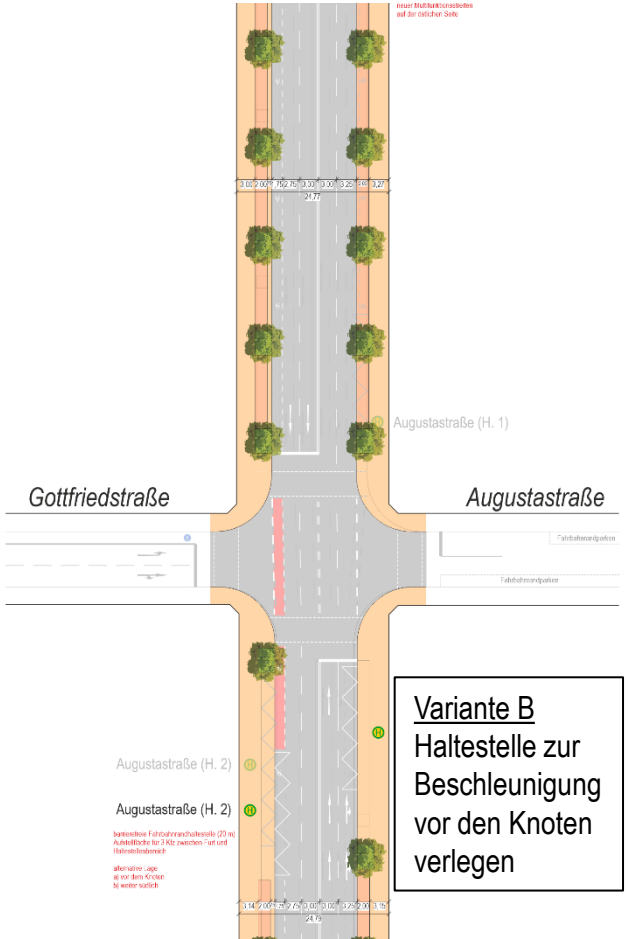
Bestand



Variante A

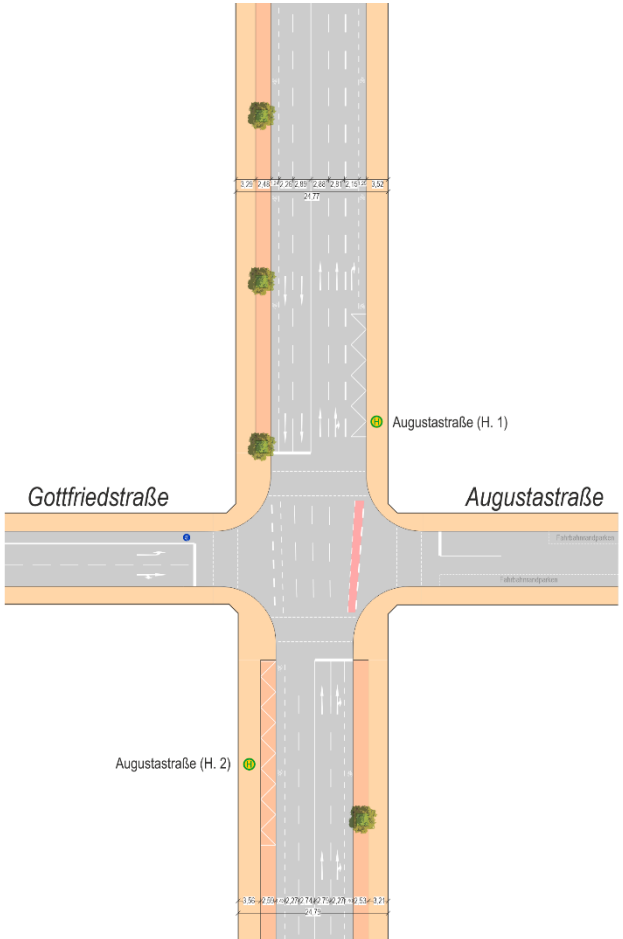


Variante B

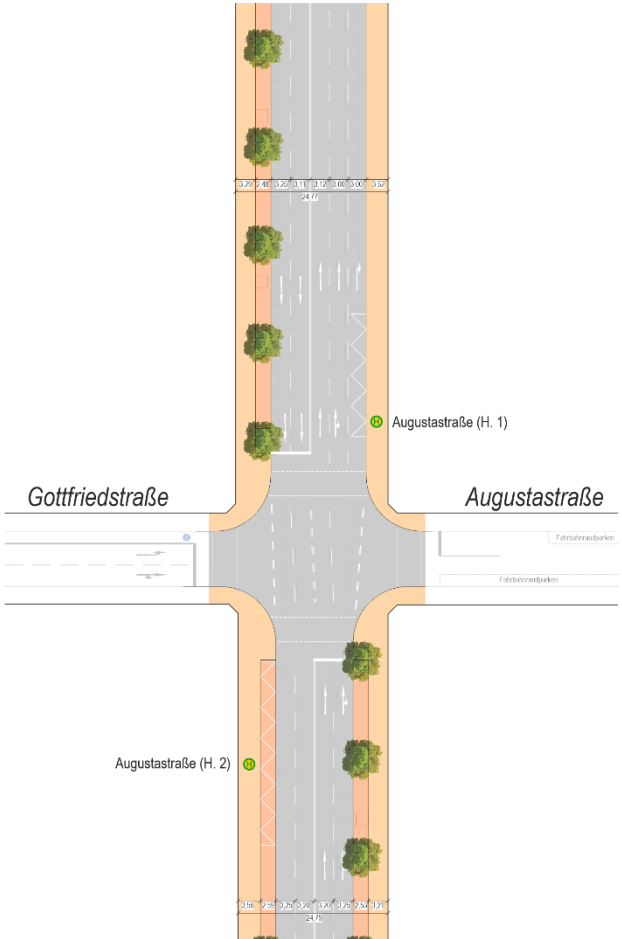


<u>Variante B</u>
Haltestelle zur Beschleunigung vor den Knoten verlegen

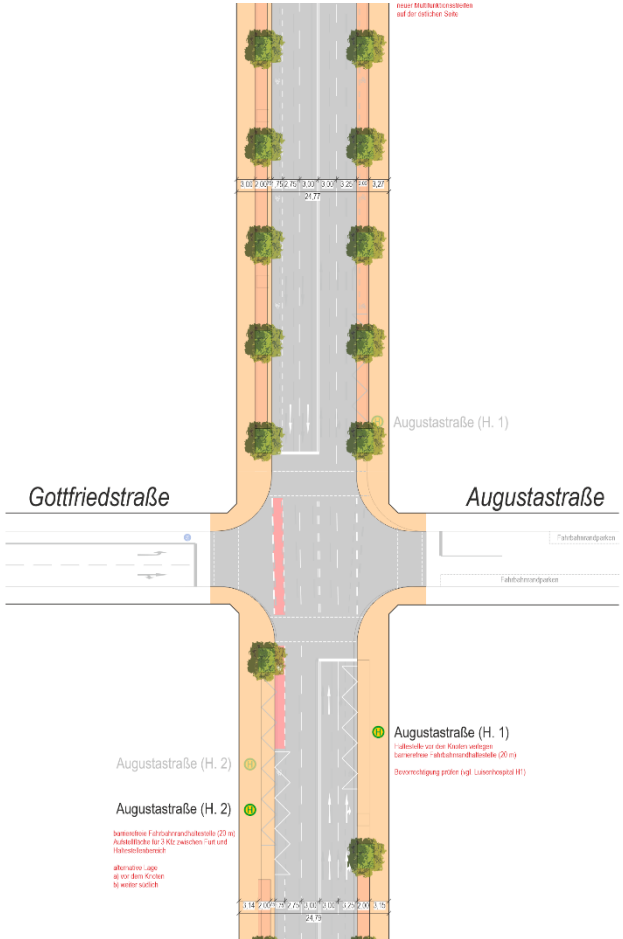
Bestand



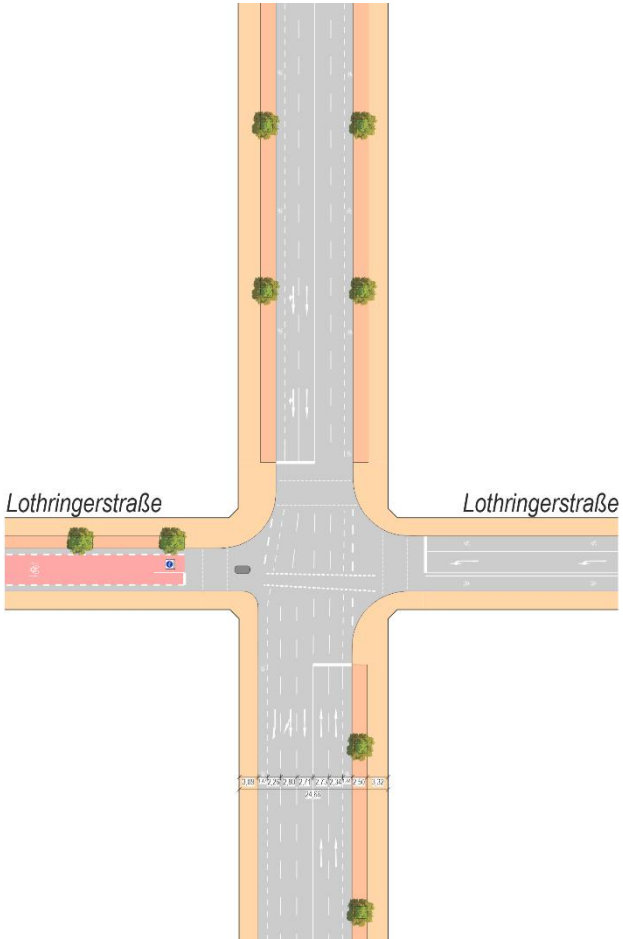
Variante A



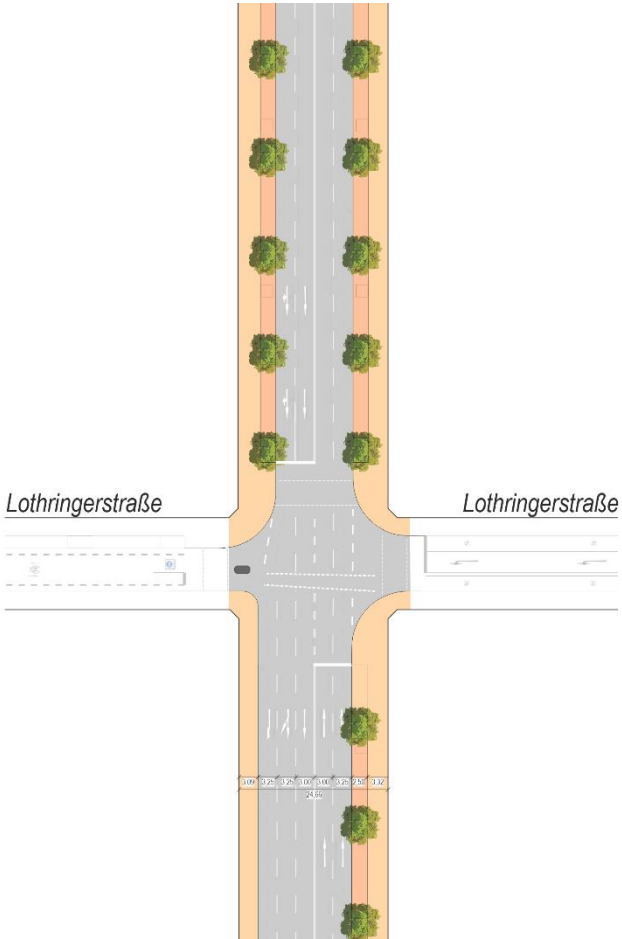
Variante B



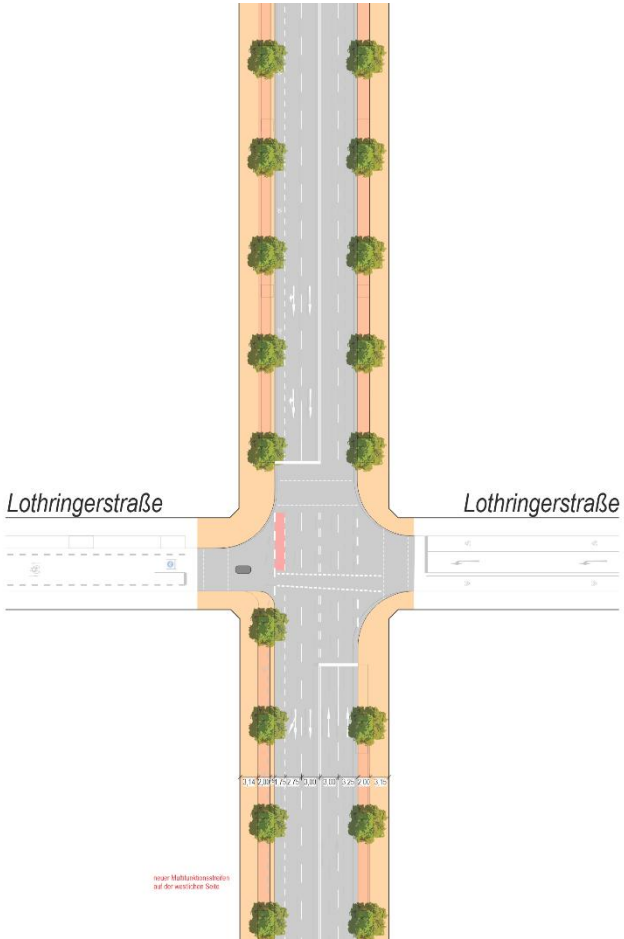
Bestand



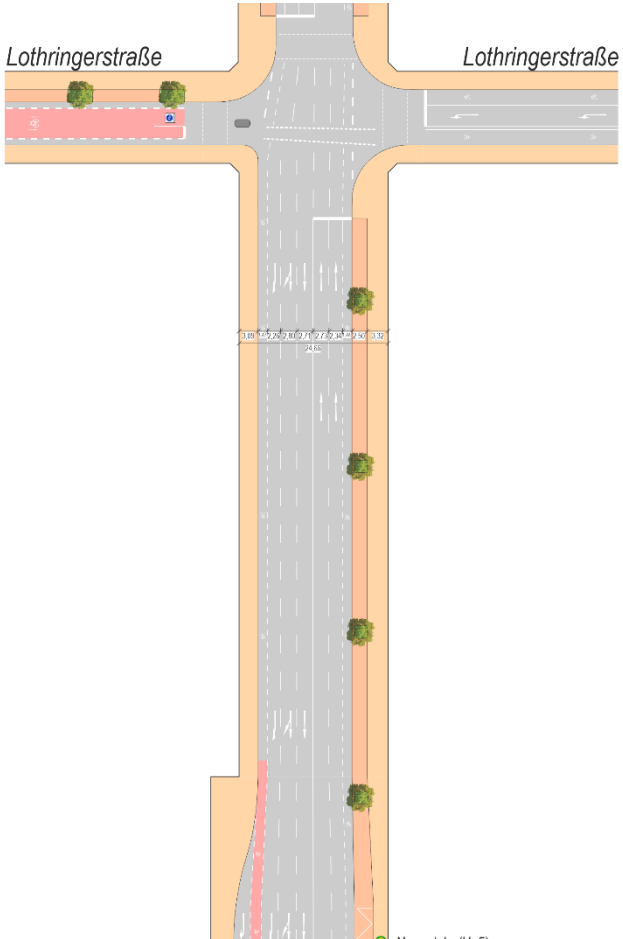
Variante A



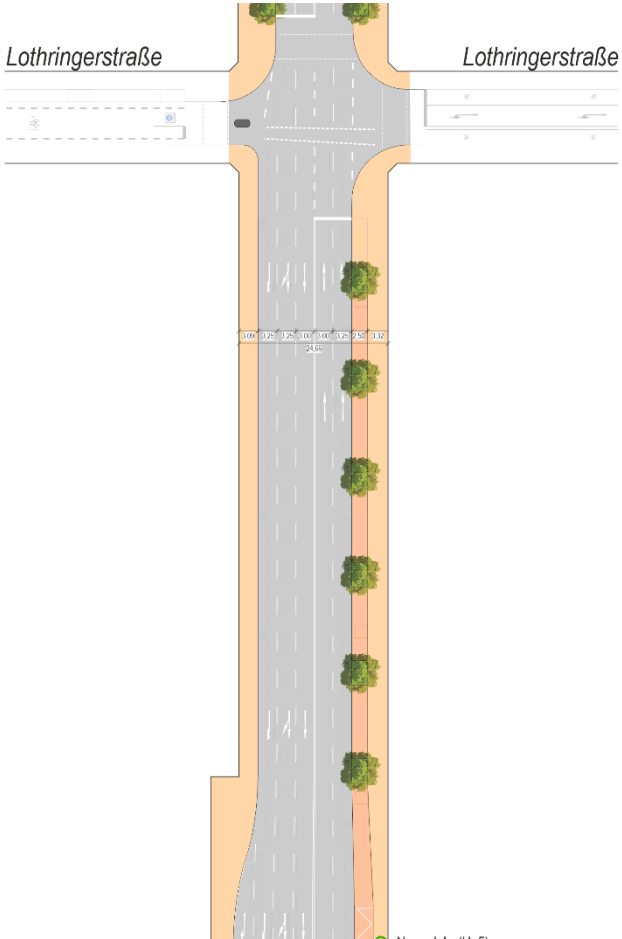
Variante B



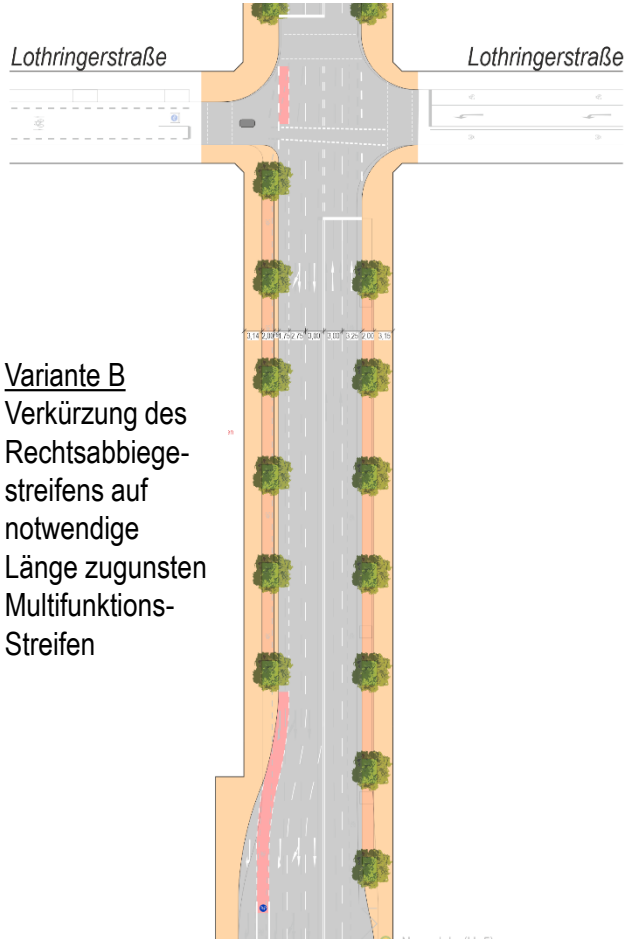
Bestand



Variante A

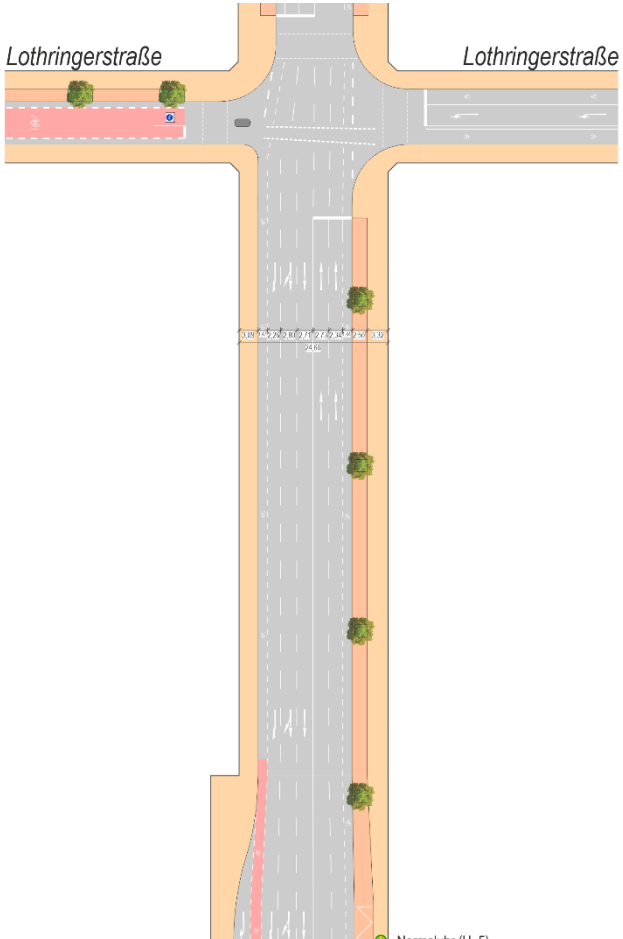


Variante B

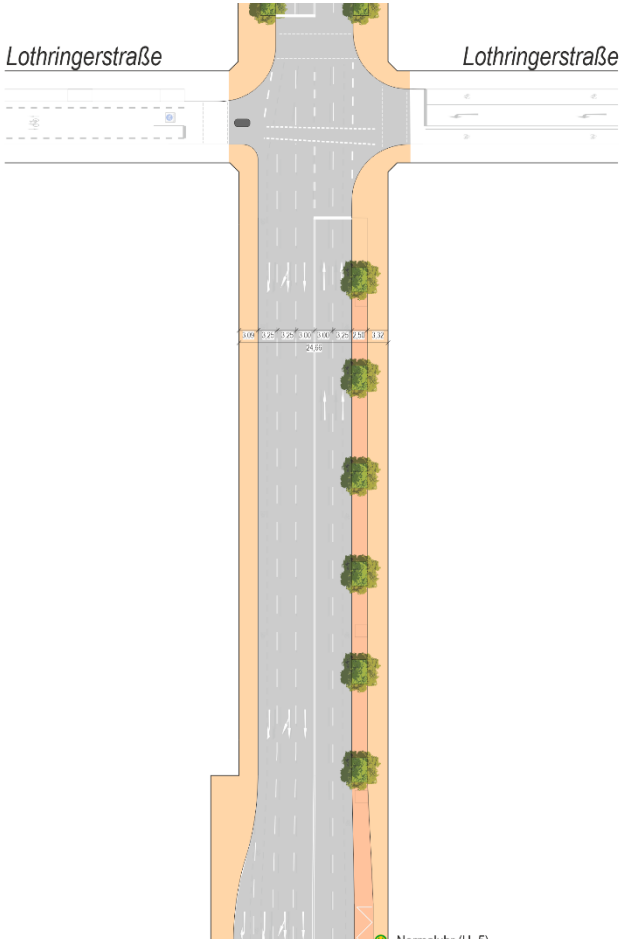


<u>Variante B</u>
Verkürzung des Rechtsabbiege-streifens auf notwendige Länge zugunsten Multifunktions-Streifen

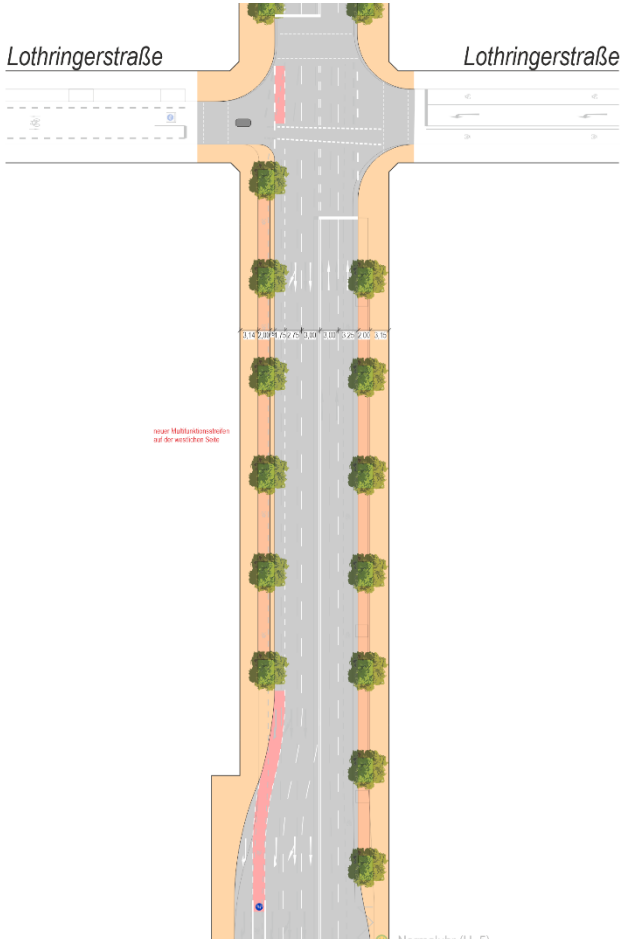
Bestand



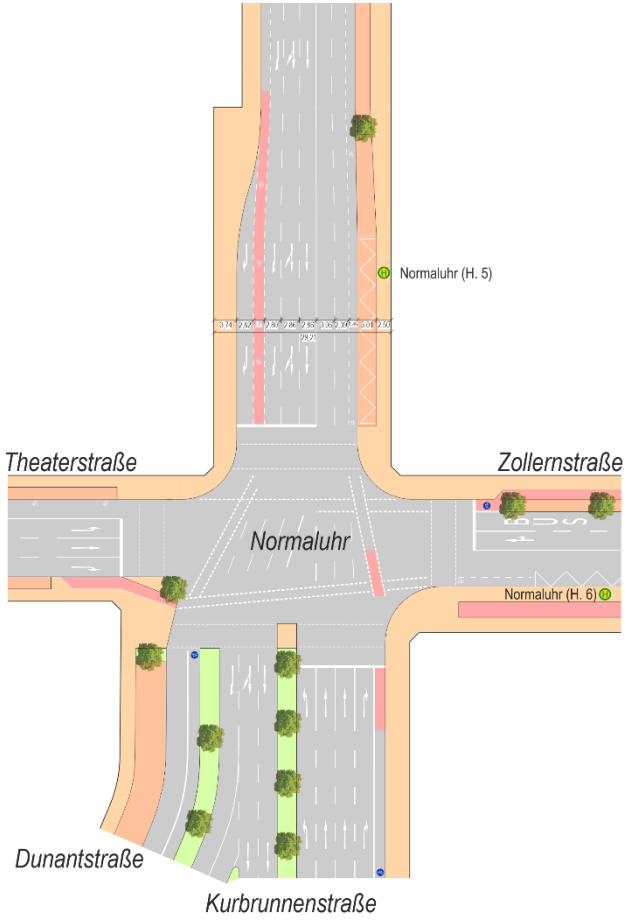
Variante A



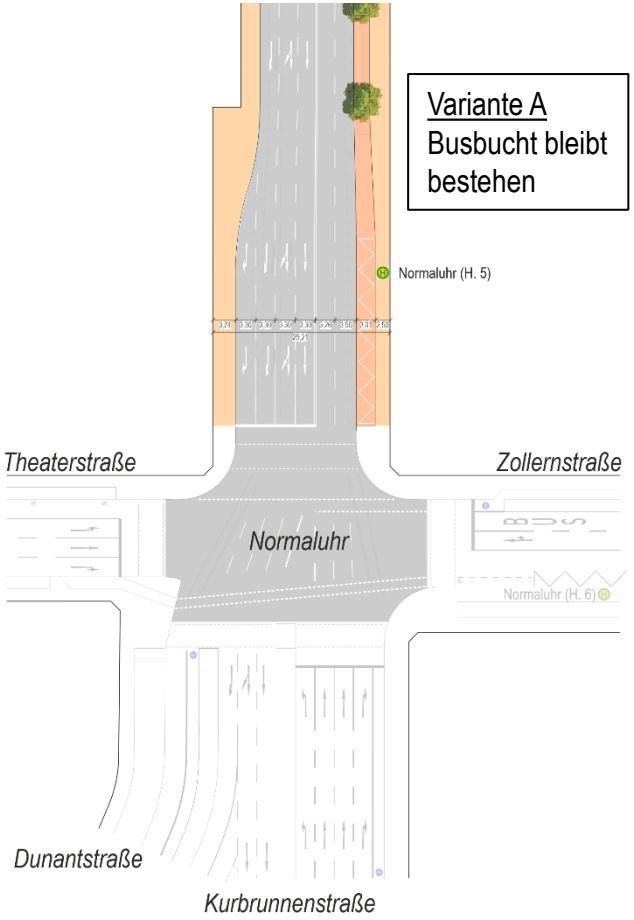
Variante B



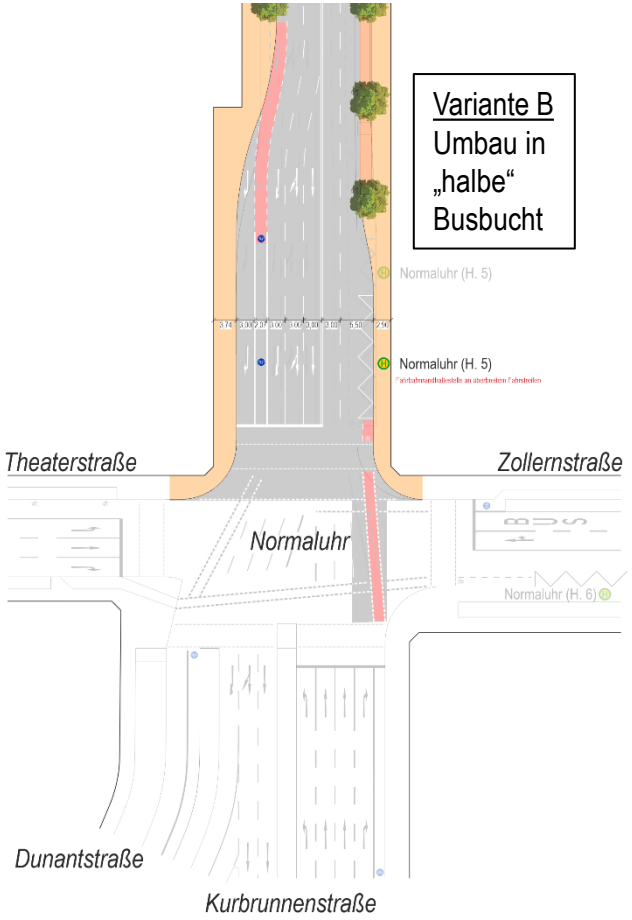
Bestand



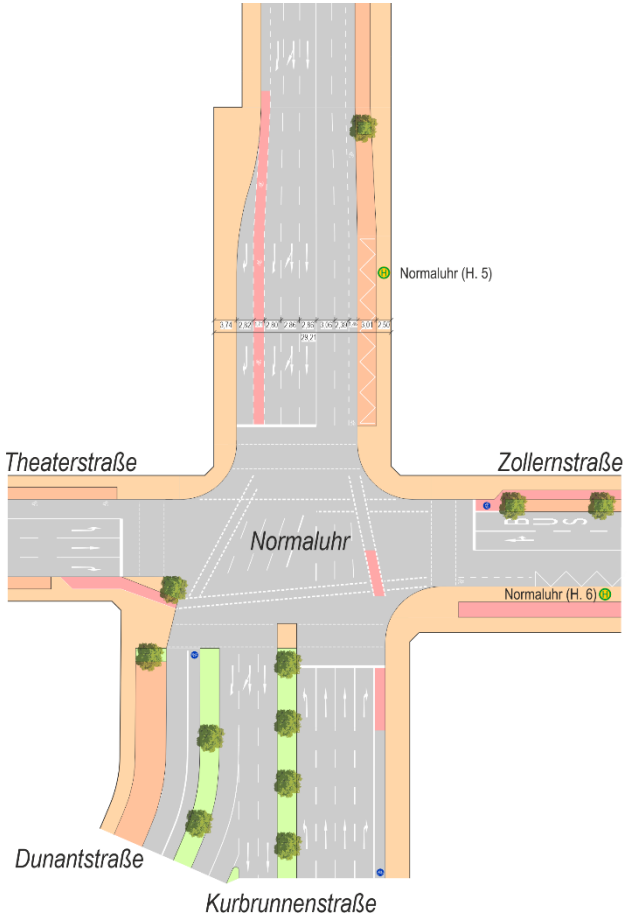
Variante A



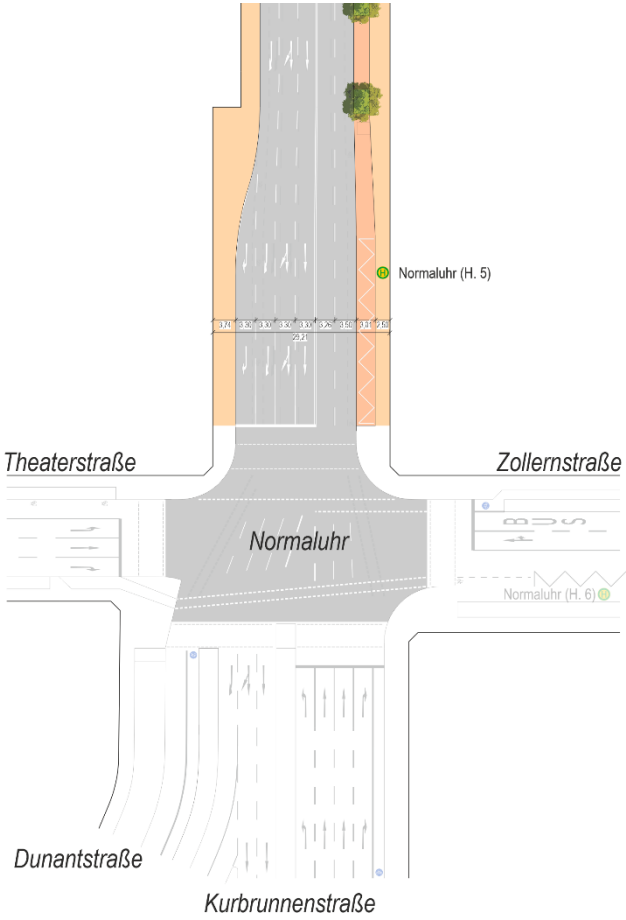
Variante B



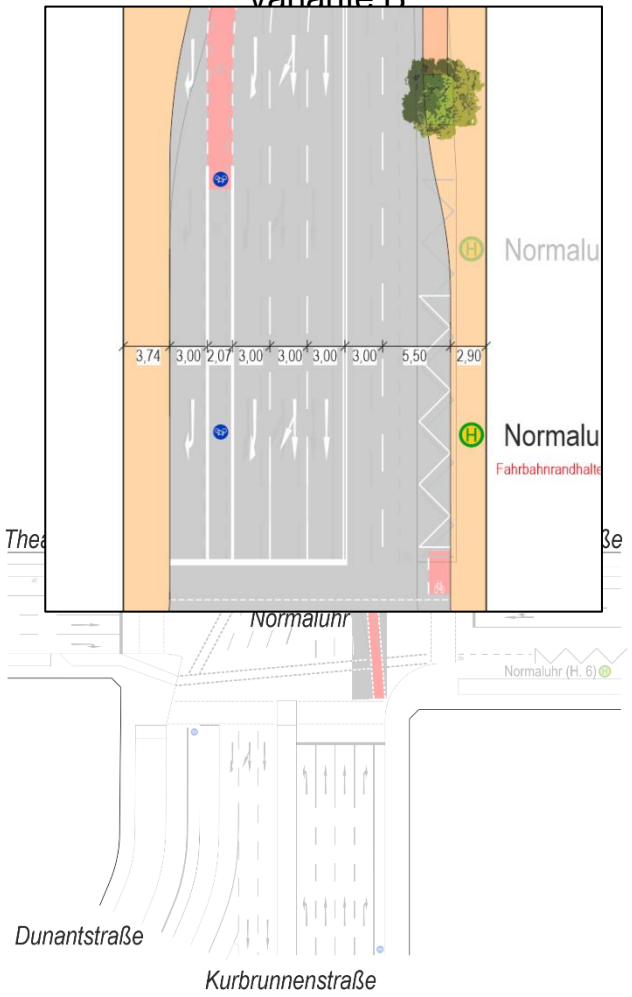
Bestand



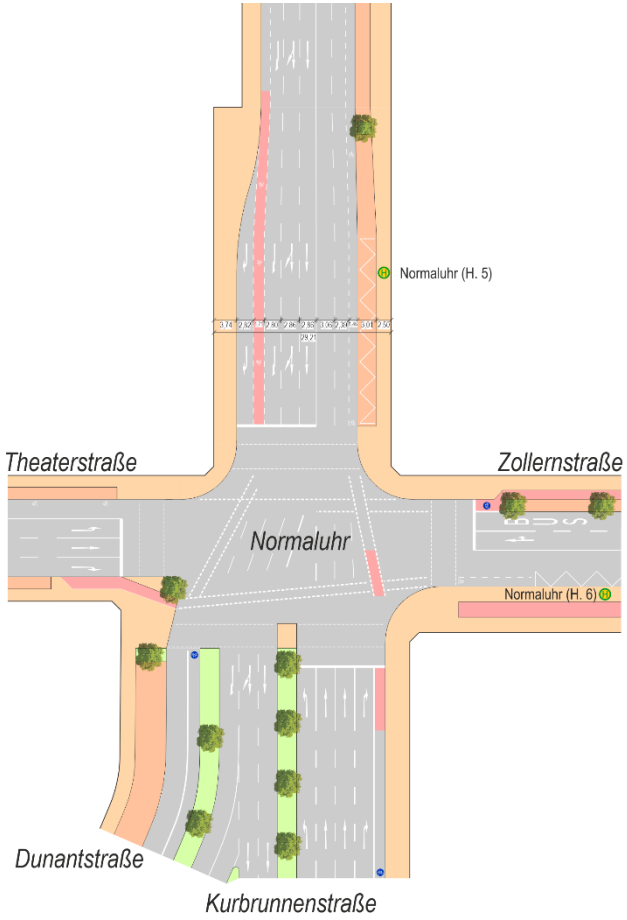
Variante A



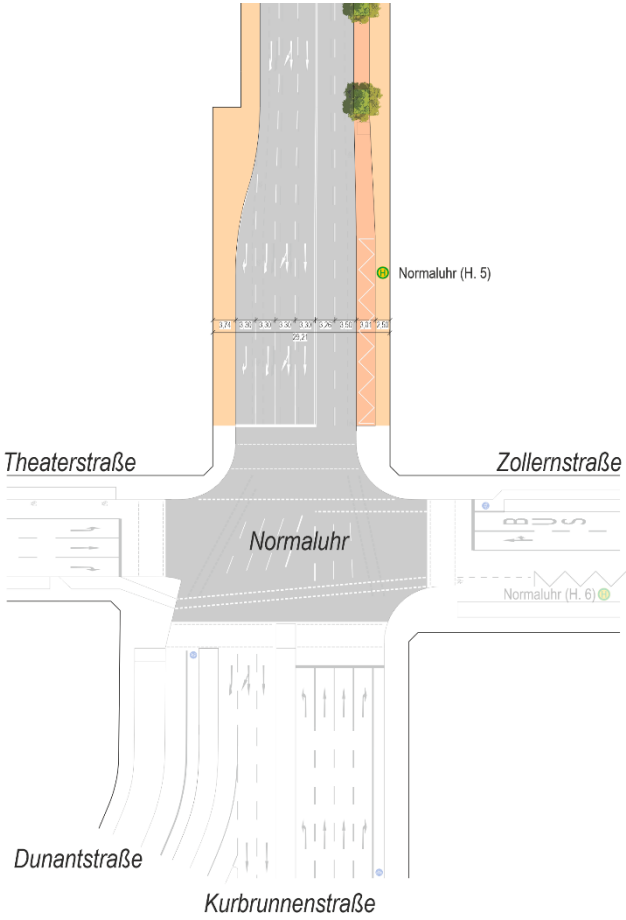
Variante B



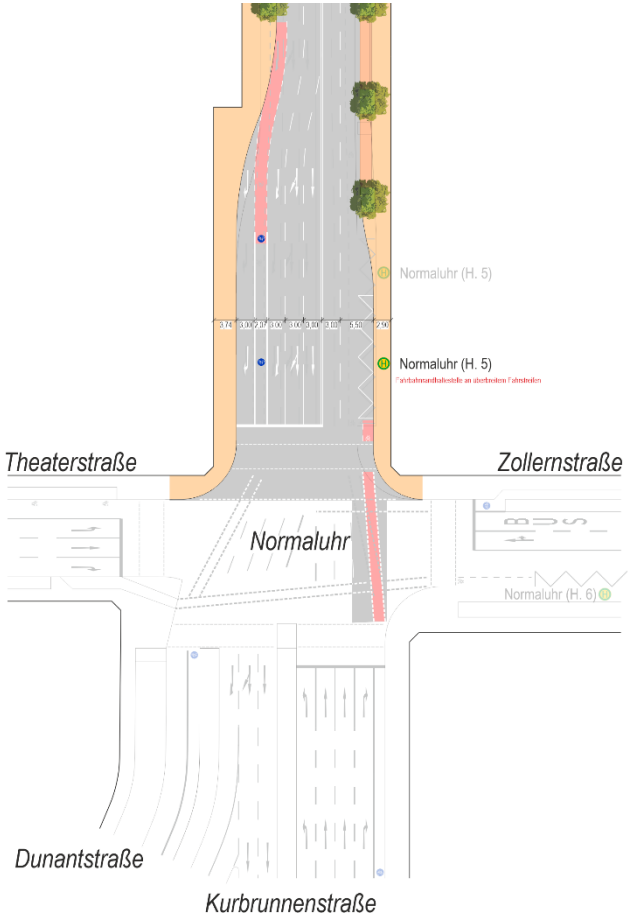
Bestand



Variante A



Variante B



Teil 2
Austausch und Diskussion

18:45 – 19:45 Uhr

Was ist gut? Was sollte verbessert werden? Worauf sollten wir achten?

Austausch und Diskussion

Drei Stationen

Station 1: Regionetz-Maßnahme (Foyer)

Tobias Klinkenberg, Jens Ante, Janus Krahl

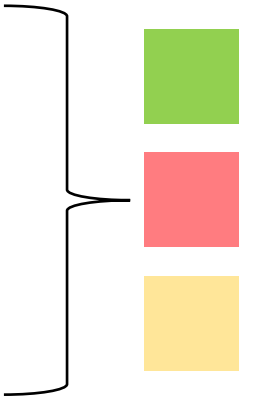
Station 2: Variante A (Bühne)

Tobias Larscheid, Bastian Weiser

Station 3: Variante B (Bühne)

Uwe Müller, Max Geulen, Sven Rachau

Feedback über Klebezettel



positiv

negativ

Anmerkung

Teil 3
Zusammenfassung und Ausblick

19:45 – 20:00 Uhr

Was waren die wichtigsten Punkte aus den Gesprächen?
Wie geht es weiter?

Der Zeitplan
Beschlüsse und Umsetzung

- **10. September 2026**
  Politischer Beschluss zur Durchführung einer Bürger*innenbeteiligung
- **27. Oktober bis 24. November 2026**
  Beteiligungsphase
- **Erstes Quartal 2027**
  Festlegung einer Planungsvariante durch Politik (Planungsbeschluss)
  Entscheidungsgrundlage u. a. der Bericht zur Bürger*innenbeteiligung
- **Ab Herbst 2027**
  Regionetz-Arbeiten an den Ver- und Entsorgungsleitungen
- **Nach Möglichkeit miteinander verzahnt bzw. im direkten Anschluss**
  Beginn der Baumaßnahmen durch die Stadt Aachen

Unterlagen einsehen
und reagieren



www.beteiligung.nrw.de/

www.aachen.de/wilhelmstrasse



wilhelmstrasse@mail.aachen.de



Verwaltungsgebäude „Am Marschiertor“
Lagerhausstraße 20, 52064 Aachen
Mo – Do 8 bis 17 Uhr, Fr 8 bis 14 Uhr
Dort befinden sich auch Vordrucke und ein Briefkasten.

Teilen Sie uns Ihre Anmerkungen und Ideen noch bis zum 24. November mit!



Wilhelm-straße

Danke für Ihr Interesse!

www.aachen.de/wilhelmstrasse

stadt aachen